



WAHNER HEIDE & KÖNIGSFORST  
**GUT LEIDENHAUSEN**

*... mit uns Natur erLeben!*

# Veranstaltungs- programm 2019



WAHNER HEIDE & KÖNIGSFORST  
Grüner Schatz im Ballungsraum

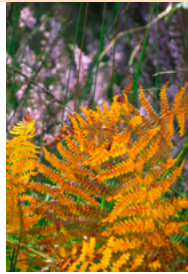
# Grüner Schatz im Ballungsraum



Wahner Heide und Königsforst werden von vier Portalen erschlossen.  
 Sie werden koordiniert vom Forum Wahner Heide/Königsforst e. V.

[www.wahnerheide-koenigsforst.de](http://www.wahnerheide-koenigsforst.de)

## Portale zum Naturerbe Wahner Heide/Königsforst



Wahner Heide und Königsforst bilden zusammen eines der größten Naturschutzgebiete von europäischer Bedeutung in Nordrhein-Westfalen. Die Wahner Heide gehört zu zwei Dritteln zum „Nationalen Naturerbe“ der Bundesrepublik Deutschland. Der große zusammenhängende Naturraum ist ein bedeutendes Erholungsgebiet der Region Köln/Bonn mit zusammen fast 1,3 Millionen Einwohnern. Um den Zugang zu dem Gebiet zu steuern und die Besucher über seine herausragende Qualität zu unterrichten, wurden im Rahmen der Regionale 2010 vier Besucherzentren (Portale) in Köln-Porz (Gut Leidenhausen), Troisdorf (Burg Wissem), Rösrath (Turmhof) und Bergisch-Gladbach (Forsthaus Steinhaus) eingerichtet. Jedes Portal hat sein eigenes Ausstellungsthema mit Informationen zu den vielfältigen Facetten des Naturschutzgebietes. Es lohnt sich daher, alle vier Portale zu besuchen. Koordiniert wird die Arbeit der Portale vom gemeinnützigen Dachverein Forum Wahner Heide/Königsforst e. V.. Die Ausstellungen wurden von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt und der Nordrhein-Westfalen Stiftung gefördert.

### Mit dem Smartphone auf Entdeckungstour durch die Wahner Heide und den Königsforst

Wie können Wasserbüffel, Glanrinder und Schafe zur biologischen Vielfalt beitragen, und was hat die Militärgeschichte auf der DBU-Naturerbefläche Wahner Heide mit Naturschutz zu tun? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Naturerbe-App mit spannenden Audioführungen durch die Flächen des Nationalen Naturerbes.

Eine Deutschlandkarte gibt einen Überblick über viele Flächen des Nationalen Naturerbes. In Nordrhein-Westfalen warten Touren durch die Wahner Heide und den Königsforst auf Sie: Ausgehend von den vier Besucherportalen **Forsthaus Steinhaus** in Bergisch-Gladbach, der **Burg Wissem** in Troisdorf, dem **Turmhof** in Rösrath und dem **Gut Leidenhausen** in Köln-Porz geht es auf den 5 bis 14 Kilometer langen Wanderungen raus in die Natur.

In nur wenigen Schritten kann Ihre Entdeckungstour losgehen. Zum Download der Naturerbe-App gelangen Sie hier:



[www.dbu.de/naturerbeapp](http://www.dbu.de/naturerbeapp)

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf Ihrer Wanderung durch die Natur!



## Das Nationale Naturerbe

Das Nationale Naturerbe umfasst rund 125.000 Hektar ehemals militärisch genutzte Liegenschaften, die aufgrund ihrer Historie eine besonders hohe Artenvielfalt aufweisen. Viele seltene und schützenswerte Tier- und Pflanzenarten finden dort ihren Lebensraum. Um diese naturschutzfachlich wertvollen Flächen mit großflächigen Waldgebieten, Offenlandflächen und Feuchtgebieten dauerhaft für den Naturschutz zu sichern, werden sie von der Bundesrepublik an die Länder, Naturschutzverbände und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt übertragen, die sie nach anspruchsvollen naturschutzfachlichen Vorgaben betreuen und entwickeln.

Die Naturerbe-App ist ein Kooperationsprojekt der Heinz Sielmann Stiftung, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Naturstiftung David, NRW-Stiftung, Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz, NABU-Stiftung Hessisches Naturerbe sowie der DBU Naturerbe GmbH.



## Das Portal Gut Leidenhausen

Das historische Rittergut Leidenhausen (erste urkundliche Erwähnung 1329) wurde aufgrund seiner idealen Lage an der Schnittstelle zwischen Stadtlandschaft und Wahner Heide als Portalstandort ausgewählt. In dem städtischen Hofgut haben verschiedene naturbezogene Vereine ihren Sitz. Die Stadt Köln hat, mit Städtebauförderungsmitteln des Landes NRW, die ehemaligen Stallungen und die Tenne des Gutshofs zu einem multifunktionalen Präsentationsraum umgebaut, in dem die Ausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ mit Informationen über die Wahner Heide und den Königsforst gezeigt wird. Die Räume können aber auch für Veranstaltungen aus den Bereichen Natur, Bildung und Kultur genutzt werden. Das Café „Gut Leidenhausen“ im Portal lädt Sie zum Verweilen ein.



Richtungweisend ist dieses Projekt durch die Verknüpfung von ehrenamtlichem Engagement der Vereine mit den Trägern von Qualifizierungsmaßnahmen für Arbeitslose, dem Flughafen und der Stadt Köln unter dem Dach des Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen e. V., dessen Vorsitzender Jochen Ott, MdL, ist.

Unter dem Motto „**mit uns Natur erLeben**“ haben die Mitglieder des Trägervereins dieses Veranstaltungsprogramm für Sie zusammengestellt.

Weitere Informationen finden sie im Internet.

**[www.gut-leidenhausen.de](http://www.gut-leidenhausen.de)**

**[www.wahnerheide-koenigsforst.de](http://www.wahnerheide-koenigsforst.de)**

**Mitglieder** des Vereins sind:

- Naturschutzbund Köln e. V. und Rhein-Sieg (NABU)
- Kölner Jägerschaft e. V.
- Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.
- Freundeskreis Haus des Waldes Köln e. V.
- Bienenzuchtverein Porz
- Kölner Eifelverein e. V. gegr. 1888
- Flughafen Köln/Bonn GmbH
- Internationaler Bund für Sozialarbeit (IB)
- Stadt Köln
- Park-Café GmbH & Co.KG
- Einzelpersonen



**Die Programmpunkte sind, sofern nicht anders angegeben, kostenlos. Es wird um Spenden gebeten.**

Vom 21.12.2019 – 05.01.2020 ist das Portal und das Parkcafé wegen Betriebsferien geschlossen.



## Ständige Angebote des Portals Gut Leidenhausen

(weitere Kontaktdaten der Veranstalter Seite 86)



### Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen (UBZL)

Im Portal erwartet sie eine Ausstellung über die Wahner Heide und den Königsforst und dem Thema: „Natur ist anders – Kontraste“.

#### Die Öffnungszeiten :

Sommer: Montag – Freitag 12 – 18 Uhr  
(März – Oktober) Sonntag 12 – 18 Uhr

Winter: Montag – Freitag 12 – Einbruch der Dunkelheit  
(Nov. – Februar) Sonntag 12 – Einbruch der Dunkelheit

Samstags ist die Ausstellung in der Regel wg. Sonderveranstaltungen nicht geöffnet.

Kontakt: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Homepage: [www.gut-leidenhausen.de](http://www.gut-leidenhausen.de)

#### **Bürgersprechstunde mit Führung durch die Portalausstellung jeden 2. Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr (März bis Oktober, nicht in den Schulferien)**

Nach der Portalführung um 15 Uhr sind interessierte Bürger und Bürgerinnen eingeladen, sich über die Wahner Heide zu informieren. Während der Sprechstunde steht der stellvertretende Vorsitzende Hans-Gerd Ervens als Ansprechpartner persönlich im Portal und auch telefonisch 02203 33444 zur Verfügung.

In dieser Zeit wird auch ein Landschaftswächter über seine tägliche Arbeit in der Wahner Heide berichten und Fragen beantworten.

Ort: Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen

Kontakt: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de) | Telefon: 02203 357651



#### **Schulklassen – Module (Sek I und II)**

Für Schulklassen der weiterführenden Schulen bietet das UBZL buchbare Module z. B. zur Greifvogelstation, den Wildgehegen oder verschiedenen Ökosystemen (Fluss, Bach, Wald, Moor) an. Auch individuelle Wunsch-Themen sind neben festgelegten Modulen möglich.

Weitere Infos:

Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen

Kontakt: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de) oder Telefon.: 02203 357651

Kosten: pro SuS und Modul (ca. 2h) – 2 € (10–20 Personen)

Mittagessen (Parkcafé): Ein Mittagessen ist für 3 €/pro Person zubuchbar

Bei Antragstellung am 11.02.19 können Reisekosten-Zuschüsse über das Förderprogramm „Heimat-Touren NRW“ beantragt werden ([https://www.nrw-stiftung.de/projekte/heimattouren\\_nrw.php](https://www.nrw-stiftung.de/projekte/heimattouren_nrw.php))



### **Café Gut Leidenhausen (PC)**

Das Café Gut Leidenhausen wird von der Parkcafé GmbH & Co KG unter der Leitung von Dipl.Ing. Roberto Campione betrieben, der auch ein weiteres Projekt im so genannten

Win-Win-Verfahren betreibt. Dabei werden mit dem Jobcenter Köln, der Agentur für Arbeit, mit dem LVR und anderen Ausbildungsbetrieben ausgewählte Mitarbeiter eingestellt. Ziel ist die berufliche Qualifizierung langzeitarbeitsloser Menschen in den Arbeitsmarkt. Unterstützt wird das Team von Gastronomen mit langjähriger Erfahrung.

Es befindet sich an alt bewährter Stelle im Heideportal und verfügt über 30 Sitzplätze im Café und 70 Sitzplätze in der Außengastronomie. Die attraktive kleine Speisekarte für Jung und Alt bietet bevorzugt Produkte regionaler Anbieter. Kaffee und Kuchen, Eis, Waffeln wie auch saisonale Gerichte gehören selbstverständlich zu unserer Caféküche.

Das Angebot wird auf private und geschäftliche Veranstaltungen ausgelegt. Mit Anmeldung können Wünsche von Wander- und Ausflugsgruppen besonders berücksichtigt werden.

Diverse Räumlichkeiten sind mit Bewirtung für Hochzeiten, private Feierlichkeiten sowie Tagungen buchbar, bitte sprechen Sie uns an!

### **Die Öffnungszeiten:**

Sommer (März – Oktober): *Mittwoch – Freitag* 12 – 18 Uhr  
*Samstag + Sonntag* 11 – 18 Uhr

Winter (Nov. – Februar): *Mittwoch – Freitag* 11 – 16 Uhr  
*Samstag + Sonntag* 10 – 16 Uhr

Januar geschlossen!

(Bei schönem Wetter sind längere Öffnungszeiten möglich. Im Winter wird dann auch in der Woche geöffnet. Die Öffnungszeiten können telefonisch unter den u. a. Telefonnummern erfragt werden.)

Ansprechpartner: Roberto Campione 0163 68 06 139  
02203 98 00 540





## **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V. (SDW)**

Der Verein setzt sich für den Erhalt und die Mehrung des Kölner Waldes ein. Er fördert das Interesse und das Wissen der Bevölkerung am und über den Wald, seine Schutz-, Nutz- und Erholungsfunktionen sowie die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege.

*Kontakt: [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)  
[www.sdw-nrw-koeln.de](http://www.sdw-nrw-koeln.de)*

### **Greifvogelschutzstation Köln SDW**

Auffangstation für kranke, verletzte oder elternlose Greifvögel und Eulen sowie aus Gründen des Artenschutzes beschlagnahmte Tiere sowie Unterbringung von Dauerpflegefällen in einer Pflegestation.

#### *Öffnung an Sonn- und Feiertagen*

*1. April – 31. Oktober von 10 – 18 Uhr*

*1. November – 31. März von 12 – 16 Uhr*

Der Eintritt ist frei.

Jeden 3. Samstag im Monat findet eine kostenlose öffentliche Führung um 15.00 Uhr statt.

Führungen (Leitung: Max Wolters) an folgenden Samstagen: 19.01, 16.2., 16.3., 20.4., 18.5., 15.6., 20.7., 17.8., 21.9., 19.10., 16.11., 21.12.2019

Führungen für Gruppen bis zu 25 Personen oder 1 Schulklasse gegen Entgelt auch an anderen Terminen.

Kosten: im Regelfall 30,00 €. Dauer: je nach Alter und Zusammensetzung der Gruppe 45 bis 90 Minuten.

Terminabsprachen über Freundeskreis Haus des Waldes Köln e. V. oder Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.

### **Waldschule SDW**

Die Kölner Waldschule bietet Schülern und Schülerinnen aus der Großstadt Köln Möglichkeiten für ein aktives Naturerleben. Neben der Vermittlung von Artenkenntnissen und dem Verständnis für ökologische Zusammenhänge stehen Sinneswahrnehmungen und Erlebniswerte im Vordergrund des Unterrichts.

Lehrerinnen und Lehrer können das Unterrichtsangebot der Waldschule an einem oder mehreren Tagen wahrnehmen. Sie bieten ihren Schülerinnen und Schülern aus der Großstadt damit ein aktives Naturerlebnis.

*Anmeldung: SDW Telefon: 02203 1023376 oder per Mail: [waldschule-koeln@sdw-nrw-koeln.de](mailto:waldschule-koeln@sdw-nrw-koeln.de)*



### **Kindergeburtstage in Gut Leidenhausen (SDW)**

Gemeinsam mit Ihrem Kind und seinen Freunden feiern wir einen unvergesslichen Geburtstag in der Natur. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren. Die Kinder haben die Gelegenheit, die Natur in und um das Gut Leidenhausen in spielerischer Atmosphäre mit allen fünf Sinnen zu erleben und zu begreifen.

*Termine: Nach Voranmeldung von Montag bis Samstag das ganze Jahr über. Bitte wetterfeste, sportliche Kleidung und festes Schuhwerk anziehen.*

*Gebühr: 120 Euro für maximal 12 Kinder und einer erwachsenen Begleitperson inklusive Materialkosten.*

*Anmeldung: geburtstag-gutleidenhausen@web.de,  
Telefon: 0221 3378459, Mobil: 0160 98630507*

*Leitung: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.,  
Frau Steffie Bork, Frau Felicitas Stangenberg.*

### **Obstmuseum SDW**

Sammlung alter ehemals im Rheinland angebauter Obst- und Wildobstsorten auf einer circa 5.000 Quadratmeter großen Streuobstwiese. Seit 2018 gibt es einen Wildbienenlehrpfad auf der Obstwiese.

*Ganzjährig geöffnet.*

*Veranstaltungen rund um das Thema Streuobstwiese:  
Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs – Herr Stefan Markel  
Obstschnittseminar – Frau Dagmar Hauke  
Obst-Veredelungsseminar – Herr Stefan Zuber*

*Termine siehe SDW/HDW Jahresprogramm 2019*



**Freundeskreis Haus des  
Waldes Köln e. V. (HDW)  
Naturmuseum „Haus des  
Waldes“ (HDW)**

Dauerausstellung über die Geschichte des Waldes im Kölner Raum und seinen Wert als Ökosystem.

[www.sdw-nrw-koeln.de](http://www.sdw-nrw-koeln.de)

*Öffnungszeiten:*

*Sonn- und Feiertage 01. Februar – 30. November 10 – 17 Uhr*

Nach bestätigter Voranmeldung auch an allen anderen Tagen des Jahres.

Sonderausstellungen und Veranstaltungen im Haus des Waldes siehe SDW/HDW Jahresprogramm 2019



### **Bienenzuchtverein Porz (BZV)**

Von Mai bis September, jeden 1. Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr, bietet der Bienenzuchtverein Porz am Obstmuseum Einblicke in die Imkerei. Führungen nach Absprache.

*Kontaktaufnahme: Bienenzuchtverein Porz, bienenzuchtverein-porz@netcologne.de*



### **Naturschutzbund Köln e. V. (NABU)**

Der NABU-Stadtverband Köln hat in Gut Leidenhausen ein umweltpädagogisches Büro eingerichtet.

Das Umweltbüro will bei Walderlebnis-spaziergängen, Forscheraufträgen oder Aktionen für die Natur und deren Schutz Interesse wecken, Erlebnisse ermöglichen und Aktionen initiieren. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Grundschulen, Kitas und andere Kindergruppen.

Es gibt Informationen für Wanderer und Radfahrer, auf Anfrage können Gruppenführungen ermöglicht werden.

*Öffnungszeiten erfragen und Kontaktaufnahme unter Telefon: 0221 7902889 (Geschäftsstelle) oder 02203 357652 (Umweltbüro)*

*Mail:*

*info@nabu-koeln.de oder martin.verfuerth@nabu-koeln.de*



**Kölner Jägerschaft e.V.**

### **Kölner Jägerschaft e. V. (KJS)**

#### **Motorsägenkurs**

Bei einer achtstündigen Schulung unter Leitung von qualifizierten Fachkräften der Kölner Forstverwaltung sollen die Teilnehmer die Unfallverhütungsvorschriften (VSG-Forst), Grundkenntnisse im Umgang mit und zum Unterhalt der Motorsäge erlernen. Praktisch üben sie Techniken zum Einschneiden liegenden Holzes und unter Spannung stehender Stämme. Die Teilnehmer/innen erhalten eine Qualifikationsbescheinigung. Das Fällen von stehenden Bäumen ist nicht Bestandteil dieses Kurses!

*Mindestalter 18 Jahre! Die Kursgebühr beträgt 100 Euro.*

*Terminabsprache über die Geschäftsstelle: 02203 1023437*

#### **Parken:**

*Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: info@gut-leidenhausen.de*

### **Jagdhundeausbildung**

Der Hegering Rüdemann der Kölner Jägerschaft bietet Hundeführerinnen und -führern, die im Besitz eines Jagdscheins sind, zur Vorbereitung auf die Jagd-Eignungs-Prüfung einen Lehrgang an.

*Beginn: April – Oktober., Ort: Gut Leidenhausen.*

*Terminabsprache über die Geschäftsstelle: 02203 1023437  
oder Joachim Breuer: info@hegering-ruedemann.de*

### **Vorbereitungskurs auf die Jägerprüfung**

Die Jagdschule der Kölner Jägerschaft veranstaltet für alle Natur- und Jagdinteressierten einen Lehrgang zur Vorbereitung auf die staatliche Jägerprüfung. Er beinhaltet neben der recht umfangreichen theoretischen Ausbildung in Fächern wie Wildbiologie, Naturschutz, Jagdbetrieb, Hundewesen, Wildkrankheiten, Grundzüge in Land- und Forstwirtschaft, Wildverwertung (Fleischhygiene), Waffenkunde und Jagdrecht auch praktische Ausbildungseinheiten auf dem Schießstand und in der „freien Wildbahn“.

Die theoretische Ausbildung erfolgt weitgehend im Seminarraum der Kölner Jägerschaft auf Gut Leidenhausen.

*Die Kursgebühr beträgt 970/1170 Euro.*

*Anmeldung über die Geschäftsstelle: 02203 1023437*

*Weitere Informationen unter [www.jagdschule-koeln.de](http://www.jagdschule-koeln.de)*

Parken: Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

### **Rollende Waldschule**

Für Kindertagesstätten und Grundschulen bietet die Kölner Jägerschaft den Besuch der Rollenden Waldschule vor Ort an.

*Anmeldung über die Geschäftsstelle: 02203 1023437*





### **Kölner Eifelverein e. V. gegr. 1888 (KEV)**

Wandern in Köln und in seiner schönen Umgebung – das ist das Hauptanliegen des Kölner Eifelvereins (KEV). Dafür unterhält er ein rund 800 Kilometer langes Netz von Wanderwegen – darunter der 171

km lange KÖLNPFAD. Speziell durch den Königsforst und die Wahner Heide führen der KÖLNPFAD und die Wanderwege 1 bis 5. Eine Infotafel an der Endhaltestelle der KVB-Linie 9 Königsforst, informiert über die Wanderwege in dieser Region. Darüber hinaus bietet der KEV wanderbegeisterten Kölnern über 600 geführte Wanderungen pro Jahr – kurze, mittlere und ambitionierte Touren (6–30 km Länge) durch Königsforst/Wahner Heide, das Bergische Land, die Eifel, den Westerwald, das Siebengebirge, das Vorgebirge bis hin zu Mittelrhein, Ahr, Mosel und Sieg – zum Teil auch im Kölner Stadtgebiet. Außerdem werden Radtouren und Führungen durch die Stadt organisiert. Mehrtägige preisgünstige Wanderurlaube für die Mitglieder – auch mit dem Fahrrad – gehören ebenfalls zum Angebotsspektrum des KEV.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz: Zusätzlich zum Wandern gibt es beim monatlichen Stammtisch, bei Advents- und Sommerfest sowie weiteren Aktionen in unserem Wanderheim viele Gelegenheiten, Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen.

Im Jahr 2019 veranstaltet der Kölner Eifelverein 29 Wanderungen durch die Wahner Heide, ein Großteil davon mit Einkehr im Gut Leidenhausen. Gäste sind immer willkommen und können kostenlos das KEV-Wanderprogramm ausprobieren (bis drei Mal).

*Das Programm wird quartalsweise veröffentlicht und ist unter [www.koelner-eifelverein.de](http://www.koelner-eifelverein.de) abzurufen oder kann unter Telefon: 0221 627076 angefordert werden.*





## **Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen (UBZL)**

Interessierten Gruppen bieten wir die Gelegenheit, die Wahner Heide auf einer Fachexkursion kennenzulernen, die von Experten geleitet wird, z. B. zu den Themen:

- Landschaftspflegemaßnahmen des Flughafens in der Wahner Heide
- Nationales Naturerbe Wahner Heide & Königsforst. Entwicklungsmaßnahmen der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU)
- Wanderung zum Geisterbusch über den Paradeplatz
- Gewässer der Wahner Heide
- Allgemeine naturkundliche Exkursionen
- Ortsteilführungen durch die Heidedörfer Wahn, Lind, Urbach und Eil

Teilnehmerzahl: 10 – 30 Personen

Kosten: 30€/2h

*Anfragen und Anmeldung über die Geschäftsstelle des Heideportals unter Telefon: 02203 357651*

### **Tagungen und Events**

Wir bieten Firmen die Möglichkeit, ihre Mitarbeiterveranstaltungen wie Betriebsausflüge, Teambuildings oder andere Programme im Zeichen der Nachhaltigkeit als Social-/Charity-Event zu gestalten. Tagungen, Konferenzen, Workshops können ebenfalls mit dem Prädikat Green ausgezeichnet werden und damit einen ökologischen, sozialen und kommunikativen Mehrwert erhalten. Verschiedene Aktionen auf Gut Leidenhausen eignen sich dafür. Die Möglichkeiten sind vielfältig und verändern sich täglich aufs Neue. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

*Kontakt: Agentur PUSCH.COM, Telefonnummer 0221 91407856 oder email: gutleidenhausen@pusch.com*

*Kooperation: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V., Freundeskreis Haus des Waldes Köln e. V., Kölner Jägerschaft e. V., Bienenzuchtverein Porz, IB Internationaler Bund, Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen*





## Programm 2019

### – Portal Gut Leidenhausen

(weitere Kontaktdaten der Veranstalter Seite 88)

Januar

So. 06.01.

9.20 Uhr



#### → Durch die Heide nach Lohmar

Unsere heutige, leichte Wanderung führt von Troisdorf durch die Wahner Heide nach Lohmar. Sie ist auch bequem von weniger geübten Wanderfreundinnen und Wanderfreunden zu bewältigen. Streckenlänge ca. 10 km, Rucksackverpflegung (bitte ausreichend Verpflegung und Getränke mitnehmen!), evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Fritz Hoepfner*

*Treffpunkt: 09.20 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, 09.31 Uhr Abfahrt mit S 12 nach Troisdorf, Start am Bahnhof Troisdorf um 10.00 Uhr*

Fr. 18.01.

15 – 18.00 Uhr



#### → Malkurs-Malen auf Holzscheiten

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren. Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*

Sa. 26.01.

10.10 Uhr



#### → Durch die Wahner Heide im Winter

Wir starten unsere anspruchsvolle Heidewanderung in Spich und wandern über die Binnendüne zum Heidedorf Altenrath. Von hier durchqueren wir Hünerbruch und Geisterbusch, bis wir Gut Leidenhausen erreichen. Von dort geht es weiter zur Bushaltestelle in Porz-Eil. Streckenlänge ca. 21 km, Rucksackverpflegung. Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke mitnehmen, evtl. Schlusseinkehr.



Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Rudolf Seelemann

Treffpunkt: 10.10 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, 10.31 Uhr  
Abfahrt: S 12 bis Bahnhof Spich. Start dort um 10.50 Uhr

**Sa. 26.01.**

**15.00 Uhr**

→ **Vortrag: Die stachellose Honigbiene**

Die Honigbiene ist in vielerlei Weise faszinierend, nicht minder interessant sind aber auch Einblicke in die Biologie der stachellosen Bienen. Mehr als 400 verschiedene Arten stachelloser Bienen gibt es in den Tropen und Subtropen, die wie die Honigbienen in Völkern zusammen leben. Darüber hinaus ist ihre Lebensweise aber sehr unterschiedlich. In dem Vortrag wird sowohl auf die Nistweise, das Schwarm- und Kommunikationsverhalten als auch auf die Imkerei mit stachellosen Bienen eingegangen. Aus Vergleichen mit der Honigbiene ergeben sich spannende Einblicke in die Welt der tropischen Nektarsammler.

Leitung: BZV Porz, Referentin Dr Katharina Krause,  
Ruhr-Universität Bochum

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes



**So. 27.01.**

**10.20 Uhr**

→ **35. Winterlaufserie des LSV Porz / Köln**

Eine Veranstaltung des LSV Porz gemeinsam mit dem Haus des Waldes.

Start und Ziel ist der Hof von Gut Leidenhausen.

**Startzeiten**

10.20 Uhr	5 km Nordic / Walking
10.35 Uhr	1 km Schüler/innen
11.00 Uhr	5 km Schüler/innen
12.00 Uhr	10 km

Alle erfolgreichen Serienteilnehmer/innen erhalten gegen Abgabe der Serien-Startnummer eine Erinnerungsgabe: Pokal oder Handtuch.

Alle Serienteilnehmer/innen über 1 km erhalten beim 1. Winterlauf zusätzlich eine Erinnerungs-Medaille.  
Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.

Anmeldung: [www.time-and-voelce.com](http://www.time-and-voelce.com)

**Hinweis:**

An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.





Februar

So. 03.02.

11 – 13.00 Uhr



→ **Vogelbeobachtung mit Brunch – Stunde der Wintervögel**

Zu einer naturkundlichen Vogelbeobachtung in gemütlicher Atmosphäre lädt das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen gemeinsam mit dem NABU Köln ein. Ganz im Warmen bei einem Brunch oder einem Heißgetränk lassen sich mit dem Fernglas die kleinen, flinken Vögel gut bei ihrer Mahlzeit an der Futterstelle beobachten. Für sachkundige ornithologische Infos sorgt der Dipl.-Biologe Robert Schallehn.



Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)  
Telefon: 02203 357651



Leitung: *Dipl.-Biologe Robert Schallehn*

Kosten: Für Brunch & 1 Getränk (nicht verpflichtend) 10 €

So. 10.02.

10.20 Uhr



→ **35. Winterlaufserie des LSV Porz / Köln**

Eine Veranstaltung des LSV Porz gemeinsam mit dem Haus des Waldes.

Start und Ziel ist der Hof von Gut Leidenhausen.



**Startzeiten**

- 10:20 Uhr 5 km Nordic / Walking
- 10:35 Uhr 1 km Schüler/innen
- 11:00 Uhr 5 km Schüler/innen
- 11:25 Uhr 10 km
- 12:20 Uhr 15 km

Alle erfolgreichen Serienteilnehmer/innen erhalten gegen Abgabe der Serien-Startnummer eine Erinnerungsgabe: Pokal oder Handtuch.

Alle Serienteilnehmer/innen über 1 km erhalten beim 1. Winterlauf zusätzlich eine Erinnerungs-Medaille. Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.

Anmeldung: [www.time-and-voelce.com](http://www.time-and-voelce.com)

**Hinweis:**

An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

**Fr. 15.02.**

**15 – 18.00 Uhr**

→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren. Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung.*

*Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**Fr. 15.02.**

**18.00 Uhr**

→ **Vortrag Flora und Vegetation rund um Köln**

Herr Prof. Hermann Bothe hat am Botanischen Institut der Universität zu Köln viele Jahre lang die Kurse für systematische Botanik geleitet. Hierzu hat er viele Beiträge in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften publiziert. Seit vielen Jahren führt er für die SDW Köln botanische Exkursionen durch. Herr Prof. Bothe referiert über die Flora und Vegetation rund um Köln.

*Leitung: HDW, Prof. Hermann Bothe*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

**Sa. 16.02.**

**10 – 14.00 Uhr**

→ **Obstschnittseminar, Schwerpunkt Beerenobst**

Obstgehölze brauchen zum Erhalt der Fruchtbarkeit und der Gesundheit einen regelmäßigen Schnitt. In diesem Seminar werden Ihnen die Grundregeln des Schnitts, des richtigen Zeitpunkts und die Besonderheiten sowie das dafür benötigte Werkzeug erklärt und verbildlicht.

Teilnehmerbeitrag: 20 €/Person

Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte bringen Sie Ihr Schnittwerkzeug (Rosenschere, Baumsäge) mit.

*Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder*



per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obstmuseum

Leitung des Seminars: SDW, Frau Gärtnermeisterin Dagmar Hauke, Obstbaumeisterin der Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz

**Sa. 16.02.**

**15 – 17.00 Uhr**



### → Vortrag zur Wisent-Wiederansiedlung in Deutschland

Es ist ein einmaliges Artenschutzprojekt in Westeuropa – direkt vor unserer Haustür! Der letzte freilebende Wisent wurde 1927 getötet. Nun siedelt man im Rothaargebirge die Tiere wieder an. Gestartet wurde die Population in 2012 mit acht Tieren. Heute hat sich die freilebende Herde auf über 20 Tiere vergrößert.

Über das Projekt, aber auch die mit der Wiederansiedlung verbundenen Zielkonflikte wird die wissenschaftliche Koordinatorin der Wisent Welt Wittgenstein, Kaja Heising informieren.

Leitung: Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)

Referentin: MSc Ethology & Conservation Kaja Heising

Treffpunkt: Tenne / Portalausstellung

Anmeldung: optional zur besseren Organisation an [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Parken: Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig.

**So. 24.02.**

**10.20 Uhr**



### → 35. Winterlaufserie des LSV Porz / Köln

Eine Veranstaltung des LSV Porz gemeinsam mit dem Haus des Waldes.

Start und Ziel ist der Hof von Gut Leidenhausen.



#### Startzeiten

10:20 Uhr      5 km Nordic / Walking

10:35 Uhr      1 km Schüler/innen

11:00 Uhr      5 km Schüler/innen

11:25 Uhr      10 km

12:30 Uhr      21,1 km

Alle erfolgreichen Serienteilnehmer/innen erhalten gegen Abgabe der Serien-Startnummer eine Erinnerungsgabe: Pokal oder Handtuch.

Alle Serienteilnehmer/innen über 1 km erhalten beim 1. Winterlauf zusätzlich eine Erinnerungs- Medaille.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer/innen.

Anmeldung: [www.time-and-voelce.com](http://www.time-and-voelce.com)

**Hinweis:** An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

So. 03.03.

9 – 11.00 Uhr

März

### → Exkursion: Was piept denn da?

Was wäre ein Waldspaziergang durch Wald und Feld ohne Vogelgesang? Gerade im Frühjahr macht das herrliche Vogelkonzert das Naturerlebnis so richtig komplett. Doch welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wo und wie leben die Tiere? In dieser Exkursion lernen wir mehr über die Tiere und deren Ökologie und lernen, die Vögel an der Stimme zu erkennen.

Leitung: Dr. Albrecht Priebe (NABU Köln) und Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)

Treffpunkt: UBZ Gut Leidenhausen, Lindenhof

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Telefon: 02203 357651



So. 03.03.

11 – 13.00 Uhr

### → Brunch in gemütlicher Atmosphäre

Zu einem Brunch in gemütlicher Atmosphäre mitten im Wald lädt das Parkcafé ins historische Rittergut Leidenhausen (erste urkundliche Erwähnung 1329) ein. Vor oder nach dem Brunch locken Wahner Heide, der Königsforst, die Greifvogelschutzstation und das Wildgehege als tolles Ausflugsziel für einen Spaziergang im beginnenden Frühling.

Reservierung: [r.campione@parkcafe.koeln](mailto:r.campione@parkcafe.koeln)

Kosten: € 10,- pro Pers. inkl. 1 Getränk,

Kinder bis 12 Jahren € 5,50

Treffpunkt: Parkcafé

Der Brunch ist für Gruppen ab 10 Personen jederzeit buchbar. (Bei zu geringer Teilnehmeranzahl kann 3 Tage vor der Veranstaltung eine Absage erfolgen).





**Fr. 08.03.**

**18.00 Uhr**

→ **Ausstellungseröffnung „Die Natur-Maler“ Teil 1**  
Künstlerinnen und Künstler des Kölner Malerkreises stellen ihre Arbeiten aus.

Dauer der Ausstellung: 10.03. – 09.05.2019

Einführung: HDW, Susanne Fritsch, Kölner Maler Kreis

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes

Öffnungszeiten: Sonntag, Feiertag 11.00 – 18.00 Uhr

**Sa. 09.03.**

**11.30 – 13.30 Uhr**



→ **Insekten kochen – lösen Insekten unser weltweites Nahrungsproblem?**

Insekten sind für viele Menschen mit Ekel behaftet. Das Essen von Insekten ist in unserer westlichen Welt für viele unvorstellbar. Dabei gibt es Millionen von Menschen, für die Insekten essen genauso normal ist, wie für uns das Essen von Krabben – den sehr nahen Verwandten von Insekten. Auch ernährungsphysiologisch und geschmacklich ist die Ablehnung nicht erklärbar. Unser Referent und Regisseur Valentin Thurn wird sich des Themas annehmen. Im Anschluss wird es auch für die ganz Mutigen möglich sein, einige zubereitete Insekten selbst zu probieren.

Ort: Tenne / Portalausstellung Gut Leidenhausen

Referenten: Valentin Thurn (Regisseur „10 Milliarden, wie werden wir alle satt“)

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Telefon: 02203 357651

**Do. 14.03.**

**15.00 Uhr**



→ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürgersprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der vier Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/ Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide.

Im Anschluss an die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln. Uhrzeit: 16.00 Uhr.

Anmeldung: Telefon: 02203 357651 oder per Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)



Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.

Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. Vorsitzender UBZL

Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen

**Fr. 15.03.**

**15 – 18.00 Uhr**

→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren. Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)

Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen



**Fr. 15.03.**

**18.00 Uhr**

→ **Vortrag: „Ordnungshüter in der wilden Heide“**

Werner Malchow ist Landschaftswächter im Naturschutzgebiet Wahner Heide. Zusammen mit etwa 20 anderen Ehrenamtlern versucht er Fauna und Flora vor dem Fehlverhalten von Besuchern und Hundehaltern zu schützen.

Herr Malchow berichtet von seinen Erlebnissen in der Heide.

Leitung: HDW, Werner Malchow

Treffpunkt: Haus des Waldes, Leidenhausen



**Sa. 16.03.**

**10– 14.00 Uhr**

→ **Obstbaum-Hand-Veredelungsseminar**

Obstbäume werden veredelt um die Sorten zu erhalten und die Pflanzen zu vermehren. Veredelungen werden aber auch zur Ertragssteigerung durchgeführt und bei Ziergewächsen zur Steigerung der Blühwilligkeit. Manche Pflanzen gedeihen erst durch Veredelung auf ungünstigen Bodenverhältnissen. Die unterschiedlichen Techniken des Kopulierens sowie den Einsatz und das Schleifen der erforderlichen Werkzeuge lernen Sie in unserem Seminar kennen.

*Leitung: SDW, Gärtnermeister Stefan Zuber, Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz; Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Köln e. V.*



Teilnehmerbeitrag: 20 €/Person, bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte bringen Sie Ihre Schnittwerkzeuge (Rosenschere, Kopulationsmesser) mit. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obstmuseum

**Mo. 18.03.**

**18 – 20.00 Uhr**



### → Insektensterben – was tun?

Mit den wissenschaftlichen Arbeiten des Entomologischen Vereins Krefeld e. V. schaffte es das Thema Insektenrückgang in den vergangenen Monaten, auch für viele Wissenschaftler und Naturschützer völlig überraschend, sogar in die Tagespresse. Die dramatischen Zahlen von fast 80% weniger Insektenbiomasse innerhalb von wenigen Jahren unterstützt den langjährigen Eindruck der Insektenforscher aus den immer länger werdenden „Roten Listen“ – das Insektensterben ist Realität. Aber nicht nur die Insekten sind gefährdet. Auch bei vielen anderen Gruppen gibt es immer mehr bedrohte Arten. Im Vortrag wird die Problemlage der „Biodiversitätskrise“ dargelegt und anschaulich beschrieben, welche Lösungsansätze es politisch, aber auch für jeden Einzelnen gibt.

Veranstaltungsort: Tenne / Portalausstellung

Leitung: Dipl.-Biol. Robert Schallehn (UBZL)

Referent: Thomas Hörren (Entomologischer Verein Krefeld)

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)



**So. 24.03.**

**9–11.00 Uhr**

→ **Exkursion: Was piept denn da?**

Was wäre ein Waldspaziergang durch Wald und Feld ohne Vogelgesang? Gerade im Frühjahr macht das herrliche Vogelkonzert das Naturerlebnis so richtig komplett. Doch welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wo und wie leben die Tiere? In dieser Exkursion lernen wir mehr über die Tiere und deren Ökologie und lernen, die Vögel an der Stimme zu erkennen.

*Leitung: Dr. Albrecht Priebe (NABU Köln) und  
Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)*

*Treffpunkt: UBZ Gut Leidenhausen, Lindenhof*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*



**So. 24.03.**

**12–17.00 Uhr**

→ **Indoor-Kinderflohmärkte auf Gut Leidenhausen**

Es wird wieder Zeit, auszumisten! Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr wird das Gut Leidenhausen wieder zum Treffpunkt für Verkäufer und Schnäppchenjäger. In Kooperation mit dem Park-Café veranstaltet das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen einen Indoor-Kinderflohmärkte. Hier kann man gemütlich stöbern und vielleicht den ein oder anderen kleinen Schatz entdecken.

Recycling, Upcycling und Müllvermeidung sind in der heutigen Zeit wichtige Themen, die für das Umweltbildungszentrum im Vordergrund stehen. Denn was für den einen nicht mehr zu gebrauchen ist, ist für den anderen vielleicht genau das Richtige. Mit einem Infostand des Umweltbildungszentrums und der AWB gibt es bei dem Event außerdem auch viel Wissenswertes zum Thema Müll-Recycling zu erfahren.

Für das leibliche Wohl für hungrige Eltern und Kinder sorgt das Park-Café.

*Bei Interesse an einem Stand bitte eine E-Mail senden an  
[Roberto Campione r.campione@parkcafe.koeln](mailto:Roberto.Campione@parkcafe.koeln). Standplatz 2 m / 10 € Miete. Tische werden gestellt.*



**Mi. 27.03.**

**16.30 –  
18.30 Uhr**

→ **Kinderuni in der Waldschule**

An diesem Tag findet die Kinderuni der Universität zu Köln in der Waldschule statt. Wir werden in dem Workshop das Thema „Greifvögel und Eulen“ behandeln. Dabei ist auch ein Besuch in der Greifvogelschutzsta-



tion geplant. Treffpunkt: 16.30 Uhr an der Waldschule auf Gut Leidenhausen, Ende: 18.30 Uhr

Hinweis: Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Kinder im Alter von 7–12 Jahren. Auf Grund der hohen Nachfrage können Eltern leider nicht an diesem Angebot teilnehmen. Barrierefrei! Nur mit Buchung unter <https://www.kinderuni.uni-koeln.de>

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Referent: *Christina Kirsch*

**Fr. 29.03.**

**18.00 Uhr**



### → **Vortrag – Der Wald der Wahner Heide**

Ein Großteil der Wahner Heide ist mit Wald bestanden. Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Bundesforstbereich Rhein-Weser, ist für die Entwicklung des Waldes in dem Naturschutzgebiet und europäischen FFH-Gebiet zuständig.

*Leitung: HDW, Florian Zieseniß, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*

**So. 31.03.**

**9.10 Uhr**



### → **Quer durch die Heide**

Unsere anspruchsvolle Frühlingswanderung durch die Heide startet in Troisdorf und führt uns zunächst ins Heidedorf Altenrath. Von hier wandern wir quer durch die Wahner Heide über Herfeld durch Wolfsheide und Geisterbusch zum Gut Leidenhausen. Nach einer kurzen Rast geht es weiter nach Porz-Eil zur Bushaltestelle. Streckenlänge ca. 23 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!). Evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführerin Renate Buchwald-Rzezonka*

*Treffpunkt: 09.10 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, 09.31 Uhr Abfahrt S 12 bis Troisdorf.*

*Start am Bahnhof Troisdorf: 10.00 Uhr*

**So. 31.03.**

**15.00 Uhr**



### → **Lesung: Märchen für Junge und jung Gebliebene**

Die Welt der Märchen fasziniert nicht nur Kinder, sondern auch viele Erwachsene. Marion Lonczewski erzählt spannende Abenteuer von kleinen, großen und geheimnisvollen Tieren.

*Leitung: HDW, Marion Lonczewski*

*Treffpunkt: Waldschule Köln, Gut Leidenhausen*

Sa. 06.04.

15.00 Uhr

April

### → Hundevorführung

Es findet die alljährlich Vorführung der Jagdhunde für die Teilnehmer am Lehrgang zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung statt. Hierzu lädt der Hegering Rüdemann alle Jungjägeranwärter aus Köln und Leverkusen, sowie alle an der Hundearbeit Interessierte herzlich ein. Neben der Vorstellung der Jagdhundrassen gehört die Demonstration typischer Arbeiten (Unterordnung, Schleppenarbeit etc.) mit dem Jagdhund zum Programm. Weiterhin wird die Veranstaltung durch die Bläsergruppe „Horn&Hund“ des Hegerings 6 musikalisch untermalt.

*Leitung: Kölner Jägerschaft*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen*



Kölner Jägerschaft e.V.

So. 07.04.

8.40 Uhr

### → Zügig durch die Wahner Heide

Auf unserer anspruchsvollen, abwechslungsreichen Wanderung von Troisdorf durch die südliche Wahner Heide erleben wir die Heide im Frühling. Start und Ziel ist der Bahnhof Troisdorf. Streckenlänge ca. 27 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer*

*Markus Holland*

*Treffpunkt: 08.40 Uhr am Kölner Hbf. vor dem Body Shop, 09.01 Uhr Fahrt mit RB 27 nach Troisdorf. Start von dort am Bahnhof um 09.20 Uhr.*



So. 07.04.

9–11.00 Uhr

### → Exkursion: Was piept denn da?

Was wäre ein Waldspaziergang durch Wald und Feld ohne Vogelgesang? Gerade im Frühjahr macht das herrliche Vogelkonzert das Naturerlebnis so richtig komplett. Doch welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wo und wie leben die Tiere? In dieser Exkursion lernen wir mehr über die Tiere und deren Ökologie und lernen, die Vögel an der Stimme zu erkennen. Als ganz besonderen Referenten haben wir für die Exkursion den Hobby-Ornithologen und Bundestagsabgeordneten Oliver Krischer gewinnen können.

*Leitung: Oliver Krischer MdB, Dr. Albrecht Priebe (NABU Köln) und Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)*

*Treffpunkt: UBZ Gut Leidenhausen, Lindenhof*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de),*

*Telefon: 02203 357651*



**So. 07.04.**

**11–13.00 Uhr**



→ **Brunch in gemütlicher Atmosphäre**

Zu einem Brunch in gemütlicher Atmosphäre mitten im Wald lädt das Pakcafé ins historische Rittergut Leidenhausen (erste urkundliche Erwähnung 1329) ein. Vor oder nach dem Brunch locken Wahner Heide, der Königsforst, die Greifvogelschutzstation und das Wildgehege als tolles Ausflugsziel für einen Spaziergang im beginnenden Frühling.

*Reservierung: r.campione@parkcafe.koeln*

*Kosten: € 10.- pro Pers. inkl. 1 Getränk*

*Kinder bis 12 Jahren € 5,50*

*Treffpunkt: Parkcafé*

*Der Brunch ist für Gruppen ab 10 Personen jederzeit buchbar. (Bei zu geringer Teilnehmeranzahl kann 3 Tage vor der Veranstaltung eine Absage erfolgen).*

**Do. 11.04.**

**15.00 Uhr**



→ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürgersprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der vier Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln. Uhrzeit: 16 Uhr.

*Anmeldung: Telefon: 02203 357651, Mail: info@gut-leidenhausen.de*

*Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.*

*Leitung: Hans-Gerd Ervens, stellv. Vorsitzender UBZL*

*Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen*





**Fr. 12.04. bis  
So. 14.04.**

→ „Komm mal raus!“ – Natur erleben –  
**Tiefenökologie und Naturverbundenheit**

Beginn: 16.00 Uhr

Abschluss: 15.00 Uhr

Gemeinsam wollen wir die Wälder und Wiesen um das Gut Leidenhausen erforschen und mit naturpädagogischen und tiefenökologischen Methoden mehr über uns und unsere Rolle in der Welt erfahren, uns mit uns selbst und der Natur verbinden. Auch Raum für ein gegenseitiges Kennenlernen, Austausch in der Gruppe, Spiel, Spaß und gemeinsam gekochtes (veganes) Bio-Essen werden in Fülle für uns da sein! Das Naturwochenende richtet sich an alle! – geflüchtete und nicht-geflüchtete Menschen jeden Alters, die Lust haben auf gemeinsames Forschen in und mit der Natur. Für einfache Übernachtungsmöglichkeit ist gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

Die Veranstaltung wird gemeinsam mit dem Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen angeboten.

*Teilnahmebeitrag: 20 €; 15 € für BUND-Mitglieder;  
für geflüchtete Menschen kostenlos.*

*Anmeldung: [www.bundjugend-nrw.de](http://www.bundjugend-nrw.de)*

*Mail: [susanne.kempkes@bundjugend-nrw.de](mailto:susanne.kempkes@bundjugend-nrw.de)*

*Leitung: Anna Lena Hörsken und Susanne Kempkes  
(BUNDjugend)*



**Fr. 12.04. 16–19.00 Uhr**

→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren. Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



Sa. 13.04.

14 – 16.00 Uhr



→ **Exkursion: Frühjahrsblüher in der Wahner Heide**

Frühblüher sind Pflanzen, die früh im Jahr insbesondere in lichten Laubwäldern blühen, solange der Kronenschluss der Bäume noch nicht vollzogen ist. Sie sind eine wichtige erste Nahrungsquelle für Insekten, wie Hummeln, die ebenfalls in den ersten Frühlingstagen unterwegs sind. Bei unserer Exkursion durch die Wahner Heide wollen wir Huflattich, Lerchensporn, Gelbstern, Buschwindröschen, Moschuskraut, Scharbockskraut und Flatterulme entdecken.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Dr. Birger Marin (Universität zu Köln) & Dipl.-Biologe Robert Schal-lehn(UBZL)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*

So. 14.04.

8.30 Uhr



→ **Exkursion zur Narzissenblüte Nationalpark Eifel**

Anfang April bis Anfang Mai erwartet die Teilnehmer ein farbenprächtiges und seltenes Naturschauspiel. Rund sechs Millionen wild wachsende kleine Narzissen breiten sich, auf einer Fläche von rund 280 Hektar zu großen gelben Teppichen aus und kündigen den Frühling an.

Die geführte Wanderung dauert etwa drei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnehmer werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein und eine gute Kondition haben. Die Tour hat einen mittleren Schwierigkeitsgrad.

**Ausstellung:** Narzissenrausch und Waldwandel  
Überdimensionale Darstellungen wilder Narzissen sorgen für eine besondere Atmosphäre. Akustische, duftende und ertastbare Stationen ermöglichen Gästen, die Ausstellung mit allen Sinnen zu erleben.

Anreise: 8:30 Uhr Start auf Gut Leidenhausen

10:30 Uhr Ankunft in Monschau-Höfen

Exkursion: 10:45 Uhr Start am Haus Seebend,  
Wanderung Perlenbachtal / Fuhrts  
bachtal

Pause: 13:45 Uhr Mittagessen im Bistro  
„alte Molkerei „(Buffet)

Ausstellung: 15:00 Uhr Nationalpark-Tor Höfen,  
„Narzissenrausch und Waldwandel“

Rückreise: 16:00 Uhr Heimfahrt

Förderverein  
Nationalpark  
Eifel



**Fahrtstrecke:** Köln-Porz Leidenhausen → S-Bahn Station Köln Steinstraße → Köln Zollstock-Südfriedhof → Monschau-Höfen → und zurück.

Die Exkursion ist kostenfrei (es wird um Spenden gebeten). Die Exkursion beinhaltet ein Mittagessen für 14,50 € exklusive Getränke pro Person.

Leitung: Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Telefon: 02203 357651

**So. 14.04.**

**11.00 Uhr**

→ **Klavierkonzert Dahye Jeong, Republik Korea**

Dahye Jeong ist Absolventin der Hochschule für Musik und Tanz Köln bei Prof. Sheila Arnold; derzeit im Postgraduiertenstudium an der Robert Schumann Hochschule zu Düsseldorf bei Prof. Georg Friedrich Schenck. Programm siehe gesonderten Aushang.

Leitung: HDW

Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen



**Mo. 15.04.**

**10.00 Uhr**

→ **Einfach nur mal raus: Pionierbecken in der Wahner Heide**

Die Karwoche fängt gut an mit einer Wanderung durch die Wahner Heide. Los geht es an der Haltestelle Königsforst, unsere Tour führt durch den Wald zu den Pionierbecken 1 bis 3 in der Wahner Heide nach Gut-Leidenhausen durch die Allee der Jahresbäume und weiter nach Porz-Eil zur Bushaltestelle. Streckenlänge ca. 16 km, Rucksackverpflegung (bitte ausreichend Verpflegung und Getränke mitbringen), evtl. Schlusseinkehr.

Leitung: Kölner Eiferverein, KEV-Wanderführer

Norbert Joos

Treffpunkt: Königsforst Hst. KVB Linie 9 und Bus 154



**Sa. 20.04.**

**9 – 13.00 Uhr**

→ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund.



Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 20.04.**

**15 – 18.00 Uhr**



### → **Essbare Wildpflanzen – Delikatessen am Wegesrand**

Brennnessel, Schafgarbe, Johanniskraut, Arnika, Schwarzer Holunder, Beinwell, Giersch, Gundermann... sind das lästige Unkräuter oder sind das Delikatessen? Wir durchstöbern die Umgebung von Gut Leidenhausen, entdecken die Wildpflanzen und erfahren, wofür sie gut sind und wie man sie verwendet. Die gesammelten Pflanzen können im Anschluss gemeinsam zubereitet und probiert werden.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Diego Gardón (Kräuterkauz)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203-357651*

**Do. 25.04.**

**11.00 Uhr**



### → **Tag des Baumes – Pflanzaktion Allee der Jahresbäume**

Die Tradition des „Tag des Baumes“ in Deutschland reicht bis ins Jahr 1952 zurück. In diesem Jahr begründete Dr. Robert Lehr, der Präsident der SDW zusammen mit dem ersten Bundespräsidenten, Professor Dr. Theodor Heuss, diesen Ehrentag für den Baum. ([www.baum-des-jahres.de](http://www.baum-des-jahres.de))

Baum des Jahres 2019 ist die Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*)

Leitung: SDW, Stadt Köln

Treffpunkt: Allee der Jahresbäume, Erholungsgebiet  
Gut Leidenhausen

**Sa. 27.04.**

**14 – 16.00 Uhr**

### → **Wildbienen – spannende Vielfalt vor unserer Haustüre**

Dipl. Biol. Betina Küchenhoff vom Umwelt- und Verbraucherschutzamt der Stadt Köln führt in einem Vortrag mit anschließender Exkursion über den Wildbienenenerlebnispfad ein in die spannende Biologie der meist unbekanntesten Bestäuber. Fragen wie "Was machen Wildbienen im Winter?", "Was ist Oligolektie?" und „Welche Feinde machen den Bienen das Leben schwer?“ lassen sich anschaulich erleben. Zusätzlich gibt es Anregungen, was jeder auch in seinem eigenen Umfeld zum Schutz der gefährdeten Arten beitragen kann.

Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen

Leitung: Dipl.-Biologin Betina Küchenhoff (Stadt Köln)  
& Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Telefon: 02203 357651



**So. 28.04.**

**14.30 Uhr**

### → **Familienwanderung: Leidenhausen im Frühling**

Die ganze Familie – Kinder mit Eltern und Großeltern – besucht die hoffentlich blühenden Obstbäume im Obstbaummuseum und lässt sich von den Imkern des Bienenzuchtvereins Porz erzählen, wie die Bienen leben und wie sie Honig machen. Und wir schauen uns auch den Wildbienen-Parcour an und besuchen die Greifvogelschutzstation. Danach wandern wir noch entlang der Wildgehege und gucken nach, ob der tolle Naturspielplatz noch da ist. Streckenlänge ca. 4 km, Schlusseinkehr möglich.

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Peter Heidan

Start: 14.30 Uhr im Innenhof von Gut Leidenhausen. (Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: mit KVB Bus 151, 152 zur Haltestelle Porz-Eil Heumarar Str. Für Pkw-Fahrer: Parkmöglichkeit auf dem Parkplatz am Hirschgraben, von dort 20/10 Minuten Fußweg zum Gut Leidenhausen).



**Di. 30.04.**

**11.00 Uhr**

### → **Maibaumverkauf**

Am Kreisverkehr Altenrath

Leitung: Bundesforstbetrieb Rhein-Weser, Betriebsbereich  
Wahner Heide, 02246 9154820

Mai

Mi. 01.05.

09.15 Uhr



### → Zünftige Anwanderung zum Wahner Heide Tag

Von der Haltestelle Königsforst führt unsere Anwanderung durch den Königsforst über den Waldlehrpfad und über die Brücke in die Wahner Heide zum Pionierbecken 3 und über den Eilerberg zum Wahner Heide Tag auf Gut Leidenhausen. Hier präsentieren sich viele Vereine und bieten den Besuchern Kuchen, Bratwurst, Wildgulasch usw. – ausreichend Gelegenheit also, sich zu stärken und nette Menschen zu treffen. Der Kölner Eifelverein ist übrigens auch mit einem Stand vertreten. Streckenlänge ca. 11 km, gemeinsame Schlusseinkauf auf Gut Leidenhausen.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Norbert Joos*

*Treffpunkt: 09.15 Uhr Endhaltestelle Königsforst der KVB  
Linie 9 und Bus 154.*

Mi. 01.05.

11 – 18.00 Uhr



### → Wahner Heide Tag

Zum 31. Mal veranstaltet der Portalverein Gut Leidenhausen den Wahner Heide Tag auf Gut Leidenhausen. Nach dem Umweltgottesdienst unter freiem Himmel bieten die teilnehmenden Vereine viele interessante Informationen über alles, was die Wahner Heide betrifft, seien es die Glanrinder, Wasserbüffel und Heide Ziegen oder die Narzissen, Orchideen und andere Heidepflanzen. Natürlich gibt es auch wieder die Rollende Waldschule, die beliebten Tomatenpflanzen, das Brot von der Gammersbacher Mühle und leckeren Fisch vom Fischverein Köln-Mülheim. Ein buntes Programm rund um die Wahner Heide. Die ortsansässigen Vereine und das Café Gut Leidenhausen sorgen für das leibliche Wohl, im Portalshop gibt es nicht nur umfangreiche Lektüre über die Wahner Heide, sondern auch Naturprodukte aus der Umgebung.

*Leitung: UBZ Heideportal Portalverein  
Gut Leidenhausen*

*Veranstaltungsort: Gut Leidenhausen*

**Hinweis:** An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

**Mi. 01.05.**

**13.00 Uhr**

### → Wandern durch die Wahner Heide

Wer Lust hat, kann auf dem Heide Tag das Wandern mit dem Kölner Eifelverein ausprobieren. Unsere Tour startet am KEV-Stand in Gut Leidenhausen und führt in die Wahner Heide – durch Geisterbusch und Unter Dicken Hecken zurück zum Gut Leidenhausen. Vielleicht sehen wir unterwegs die Glanrinder...

Streckenlänge ca. 10 km.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Rudolf Seelemann*

*Treffpunkt: 13.00 Uhr am Stand des Kölner Eifelvereins*



**Fr. 03.05.**

**20 – 22.30 Uhr**

### → Auf der Suche nach Fledermäusen in Leidenhausen

Mit Fledermausdetektor und Taschenlampe wird sich im und um das Gut Leidenhausen auf Fledermaus-Suche begeben und einige Fragen beantwortet: Was sind Fledermäuse eigentlich? Vögel? Mäuse mit Flügeln? Wie sehen sie aus? Was fressen sie und wo leben sie? Trinken Fledermäuse Blut? Welche Fledermäuse leben auf und um Gut Leidenhausen, und wo kann man sie beobachten? Welche Möglichkeiten gibt es, auch zuhause Fledermäuse zu unterstützen und ihnen Lebensräume zu schaffen? Das sind die Fragen, denen während der Fledermauswanderung nachgegangen werden soll. Nach einer Einführung ins Thema wird sich in der Abenddämmerung, ausgerüstet mit Fledermausdetektor und Taschenlampen, auf die Suche nach Fledermäusen gemacht, und mit Sicherheit wird man einige der Tiere zu Gesicht bekommen.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Susanne Roer (NABU)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*



**Sa. 04.05.**

**9 – 13.00 Uhr**



→ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen. In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 04.05.**

**11 – 13.30 Uhr**



→ **Exkursion: Orchideen in der Wahner Heide**

Orchideen gelten als ungewöhnlich, kostbar und geheimnisvoll. Wir kennen Orchideen von der Fensterbank oder aus den Blumengeschäften. Außer in der Antarktis und in Wüsten wachsen Orchideen auf jedem Kontinent. Die Knabenkräuter existieren in fast jeder Ökozone, so auch in der Wahner Heide. Hier gibt es ca. 14 Arten, von denen wir auf unserer Exkursion mehrere bestimmen wollen. Anlässlich der Orchideenblüte weisen wir nochmal ausdrücklich auf das Pflückverbot hin. Genau hinschauen und fotografieren ist angesagt.

*Treffpunkt: Linde auf dem Innenhof Gut Leidenhausen*

*Leitung: Dr. Linne von Berg (Uni Köln)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*





**Sa. 04.05.**

**11 – 17.00 Uhr**

→ **Familien-Picknick auf Gut Leidenhausen**

Der SPD-Landtagsabgeordnete Jochen Ott lädt bereits zum 9. Mal zu einem Familien-Nachmittag auf Gut Leidenhausen ein, zu dem alle Eltern mit ihren Kindern sowie die Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen sind. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt, und für die Kinder stehen ein Kinderkarussell und das Höviland-Spielmobil kostenlos zur Verfügung. Daneben werden Besichtigungen der Waldschule, Greifvogelschutzstation und des Heideportals angeboten.

*Leitung: SPD-Bürgerbüro, Magnusstr. 18 b, 50672 Köln*

**So. 05.05.**

**8 – 10.00 Uhr**

→ **Exkursion: Was piept denn da?**

Was wäre ein Waldspaziergang durch Wald und Feld ohne Vogelgesang? Gerade im Frühjahr macht das herrliche Vogelkonzert das Naturerlebnis so richtig komplett. Doch welche Stimme gehört zu welchem Vogel? Wo und wie leben die Tiere? In dieser Exkursion lernen wir mehr über die Tiere und deren Ökologie und lernen, die Vögel an der Stimme zu erkennen.

*Leitung: Dr. Albrecht Priebe (NABU Köln) und  
Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)*

*Treffpunkt: UBZ Gut Leidenhausen, Lindenhof*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de) oder*

*Telefon: 02203 357651*



**So. 05.05.**

**11.00 Uhr**

→ **Führung: Erholungsgebiet und Gut Leidenhausen**

Die Anfänge des Hofguts Leidenhausen gehen bis in das 14. Jahrhundert zurück, im Jahre 1963 wurde das Gut mit einer Größe von 170 ha durch die Stadt Köln erworben. Im Rahmen der Führung wird die Geschichte des Hofguts und die Besonderheiten des umgebenden Erholungsgebietes vorgestellt.

*Leitung: SDW, Katharina Jansen, Werner Hillemann*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes Köln,  
Rastplatz*



**Do. 09.05.**

**15.00 Uhr**



→ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürgersprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der 4 Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln. Uhrzeit: 16 Uhr.

*Anmeldung: Telefon: 02203 357651 oder per Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.*

*Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. Vorsitzender UBZL  
Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen*

**Fr. 10.05.**

**18.00 Uhr**



→ **Ausstellungseröffnung „Die Natur-Maler“ Teil 2**  
Künstlerinnen und Künstler des Kölner Malerkreises stellen ihre Arbeiten aus.

Dauer der Ausstellung: 10.05. – 04.07.2019

*Einführung: Susanne Fritsch, Kölner Maler Kreis*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*

*Öffnungszeiten: Sonntag, Feiertag 11.00–18.00 Uhr*

**Sa. 11.05.**

**13.30 Uhr**



→ **WDR-Lokalzeitwandering durch die Wahner Heide**

Durch Wald, der zur Heide gehört, erreichen wir die offene Heidelandschaft beim Geisterbusch mit seiner typischen Heidevegetation. Beim Rückweg zum Gut Leidenhausen passieren wir die Nordschneise des Flughafens Köln/Bonn und umrunden die schönste Pferderennbahn Deutschlands, bevor wir durch das Obstmuseum wieder das Gut erreichen. Die Wanderung findet in Kooperation von WDR/Lokalzeit, Kölner Eifelverein, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Heideportal Gut Leidenhausen statt.

Streckenlänge ca. 11 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker

Start: 13.30 Uhr Porz- Eil Heumarer Str., Hst. der Busse 151  
und 152.

**Sa. 11.05.**

**14.00 Uhr**

→ **Führung Obstgarten und Obstwanderweg  
Kloster Knechtsteden**

Mit über 300 Obstbäumen und 120 Obstsorten besteht im Obstgarten von Kloster Knechtsteden eine beachtliche Vielfalt alter, für das Rheinland typischer Apfel-, Birnen-, Pflaumen- und Kirschsorten. Drei Wanderrouten erschließen die Obstgärten und die walddreiche Umgebung des Klosters. Insbesondere die Klosterrunde mit 1,6 km ist das Kernstück des Obstsortengartens. Im Rahmen der Führung erhalten Sie Informationen über die Sortenvielfalt, berühmte Obstzüchter, Obstwiesen als Lebensraum und Porträts einzelner Obstsorten.

Leitung: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.,  
Biologische Station Rhein-Kreis Neuss e.V., Herr Christian  
Platz, bitte Anmeldung unter [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de),  
Telefon: 02203 39987

Treffpunkt: Basilika, Kloster Knechtsteden,  
(<https://www.kloster-knechtsteden.de/hp/#lage>)



**So. 12.05.**

**11 – 13.00 Uhr**

→ **Exkursion: Raus zu den Schmetterlingen**

Seit Jahren redet die breite Öffentlichkeit über das Insektensterben. Auch über den Rückgang der Artenvielfalt wird öffentlich diskutiert.

Über dieses Thema, ganz speziell am Beispiel Schmetterlinge, wollen wir daher mit unserem Experten Karl-Heinz Jelinek von der "Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e. V." auf unserer Frühlings-Exkursion diskutieren. Dabei werden auch einige einheimischen Schmetterlinge und deren Besonderheiten und Lebensweise vorgestellt.

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Lindenhof

Leitung: Karl-Heinz Jelinek

Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Telefon: 02203 357651

Bei Regen fliegen allerdings keine Schmetterlinge, so dass die Exkursion vorbehaltlich guten Wetters stattfindet.



**So. 12.05.**

**11.00 Uhr**



→ **Botanische Wanderung im Tal der Strunde**

Das Tal der Strunde zwischen Bergisch Gladbach und Kürten ist Hauptbestandteil eines kleinen Kalkgebietes im rechtsrheinischen, das ansonsten saure Schieferböden trägt. Eine Fülle von kalkliebenden, teilweise seltenen Pflanzen tritt im Strundetal auf. Bemerkenswert ist das Massenvorkommen der grünen Nieswurz. Die Wanderung umfasst etwa 8 km und dauert ca. 3,5 Stunden.

*Leitung: Prof. Hermann Bothe + SDW*

**Do. 16.05.**

**09.00 Uhr**



Kölner Jägerschaft e.V.

→ **Waldjugendspiele**

Schulklassen des 4. Schuljahres aus Köln können hier ihre Kenntnisse und Fähigkeiten rund um das Thema Wald unter Beweis stellen. In einem vielfältigen Wettstreit mit z. B. Tierstimmenraten, Holzklötzchenwerfen oder Wald-dingetasten werden die besten drei Klassen ermittelt, die bei der späteren Siegerehrung tolle Preise gewinnen können.

*Anmeldung über die Geschäftsstelle: 02203 1023437*

*Leitung: Kölner Jägerschaft*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen*



**Fr. 17.05.**

**16 – 19.00 Uhr**



→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*

Fr. 17.05.

20.30 – 22 Uhr

### ➔ **Auf der Suche nach Fledermäusen in Leidenhausen**

Mit Fledermausdetektor und Taschenlampe wird sich im und um das Gut Leidenhausen auf Fledermaus-Suche begeben und einige Fragen beantwortet: Was sind Fledermäuse eigentlich? Vögel? Mäuse mit Flügeln? Wie sehen sie aus? Was fressen sie und wo leben sie? Trinken Fledermäuse Blut? Welche Fledermäuse leben auf und um Gut Leidenhausen, und wo kann man sie beobachten? Welche Möglichkeiten gibt es, auch zuhause Fledermäuse zu unterstützen und ihnen Lebensräume zu schaffen? Das sind die Fragen, denen während der Fledermauswanderung nachgegangen werden soll. Nach einer Einführung ins Thema wird sich in der Abenddämmerung, ausgerüstet mit Fledermausdetektor und Taschenlampen, auf die Suche nach Fledermäusen gemacht, und mit Sicherheit wird man einige der Tiere zu Gesicht bekommen.

Wir starten unsere Tour auf Gut Leidenhausen, dann geht es durch die Streuobstwiese, entlang des Kurtenwaldbachs, sowie durch Wald und Wiese.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*  
*Leitung: Susanne Roer (NABU)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*  
*Telefon: 02203 357651*



Sa. 18.05.

9 – 13.00 Uhr

### ➔ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen. In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens. Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt



werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person,  
Bitte überweisen Sie den Betrag nach  
der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter  
Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des  
Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 18.05.**

**10.10 Uhr**



### → **Flott unterwegs zum blühenden Ginster in der Wahner Heide**

Heute wandern wir von Troisdorf in die Heide zum Telegraphenberg und weiter zum Heidedorf Altenrath. Von hier geht es durch den blühenden Ginster zu Hühnerbruch und Geisterbusch. Unsere anspruchsvolle Wanderung endet in Gut Leidenhausen.

Streckenlänge ca. 20 km, Rucksackverpflegung (bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Dr. Rudolf Seelemann*

*Treffpunkt: 10.10 Uhr am Kölner Hbf. vor dem Body Shop,  
10.31 Uhr Abfahrt S 12 bis Troisdorf (Ankunft 10.53 Uhr).  
Start dort um 11.00 Uhr*

**So. 19.05.**

**– Sa. 25.05.**



### → **Bildungsurlaub: Nationalpark Bayerischer Wald – Wildnis, urige Wälder und naturverträglicher Tourismus**

Gemeinsam mit dem Katholischen Forum für Familien- und Erwachsenenbildung Düren und dem Förderverein NLP-Eifel bietet das UBZL einen Bildungsurlaub in den NLP Bayerischer Wald an. Nationalparke haben nach den internationalen Richtlinien die Aufgabe, „Natur Natur sein zu lassen“. Dort werden nicht nur bedrohte Pflanzen- und Tierarten geschützt, sondern auch der Natur mit ihrer typischen Geologie große Flächen zurückgegeben, wo sie sich ohne eine Beeinflussung durch den Menschen entfalten kann. Zugleich hat der Nationalpark die umweltpolitische Aufgabe, Besucherinnen und Besuchern die Natur und Wildnis durch aktive Bildungsarbeit näherzubringen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden zahlreiche Tier-,



Pflanzen- und Pilzgruppen im Detail behandelt. Das Seminar richtet sich also insbesondere an Personen, die sich für Natur- und Artenschutz sowie Umweltbildung interessieren. Während der Veranstaltung wird der Nationalpark zu Fuß erkundet. Dabei werden die einzelnen Wanderungen im Rahmen von max. vier Stunden durchgeführt, die mit einer durchschnittlichen Fitness zu bewältigen sein werden. Weitere Schwerpunkte bilden Informationen über naturverträglichen Tourismus und welche politischen Chancen und Probleme die Einrichtung eines Nationalparks mit sich bringt. Neben den Wanderungen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Vorträgen und praktischen Übungen mehr über Natur, Ökologie, Nationalparks und andere Schutzgebiete erfahren.

Es gibt nach Absprache die Möglichkeit, das Wochenende vor und nach dem Bildungsurlaub privat zu verlängern.

**Kosten (pro Person):**

Einzelzimmer: 480 €; Doppelzimmer 440 € (ermäßigt 410 €); Drei- oder Vierbettzimmer: 380 € (ermäßigt 330 €). Der ermäßigte Preis gilt für Personen ohne steuerpflichtiges Einkommen.

**Leistung:**

- Übernachtung in der Pension Fernblick  
Frühstück, mittags Lunchpakete, abends warme Mahlzeit (zzgl. Getränke)
- Alle Eintritte und Referentenhonorare
- Für die Fahrten vor Ort müssen nach Absprache teilweise private PKW genutzt werden. Für diese Fahrten können die Kraftstoffkosten erstattet werden.

**Anreise:**

Für die Anreise helfen wir bei der Organisation von privaten Fahrgemeinschaften.

**Informationsabend:**

Im Vorfeld der Reise laden wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Infoabend am 08.03.2019 um 18 Uhr ins UBZ Leidenhausen (Köln) ein. Dieser Abend gibt Gelegenheit, die Mitreisenden kennenzulernen, Fragen zum Programm und zur Reiseorganisation zu stellen sowie Erwartungen an den Bildungsurlaub zu nennen.

**Sonstiges:**

Nach Absprache ist es gegen einen kleinen Aufpreis auch möglich Hunde mitzunehmen. Es kann aber nicht garantiert werden, dass die Tiere an allen Programmpunkten teilnehmen können.

### **Arbeitnehmer/innenweiterbildung:**

Alle Veranstaltungsteile erfüllen die Bestimmungen des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen [§ 9 (1) AWbG]. Eine entsprechende Freistellung kann beim Arbeitgeber beantragt werden.

*Leitung und weitere Infos: Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL) robert.schallehn@gut-leidenhausen.de*

**Sa. 25.05.**

**11.00 Uhr**



#### **→ Wald in Köln: Wahner Heide**

Unsere anspruchsvolle Wanderung nach Gut Leidenhausen führt durch die verschiedenen Heidetypen – vom Wald über Buschareale und Krautschicht. Dabei erleben wir ihr jahreszeittypisches Erscheinungsbild. Wir lernen verschiedene Pflegeformen der Heide kennen, um sie als Kulturlandschaft zu erhalten. Je nach Beweidung der Flächen treffen wir auf Esel, Ziegen, Schafe, Glanrinder und Wasserbüffel.

Streckenlänge ca. 18 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), Schlusseinkehr

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer und Kulturwart Dr. Franz Josef Becker*

*Start: 11.00 Uhr Königsforst, Hst KVB-Linie 9 und Busse 154 und 423.*

**So. 26.05.**

**10.00 Uhr**



#### **→ Durch den Geisterbusch in der Wahner Heide**

Der Geisterbusch ist eine Weidelandschaft ohne Sumpf und ohne Wald, offene Wiesen, viele mit Heidekraut bewachsen, häufig Ginsterbüsche, weite Gebiete mit Elektrozäunen eingezäunt. Hier weiden Glanrinder, Ziegenherden ziehen umher und auch eine Eselherde taucht gelegentlich auf. Immer wieder Grund genug, sich niederzulassen, die Tiere zu beobachten und den Fotoapparat zu zücken.

*Leitung: Nabu Köln, Dirk Ferber*

*Treffpunkt: Alte Kölnerstr., Parkplatz ehem. Camp Altenrath*

**So. 26.05.**

**15.00 Uhr**



#### **→ Familienwanderung: Entdeckertour rund um Leidenhausen**

Die ganze Familie – Kinder mit Eltern und Großeltern – erkunden die Natur rund um Gut Leidenhausen und erfahren von Max Wolters von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald viel Interessantes über Wald



und Feld und die dort lebenden Tiere. Wir wandern entlang der Wildgehege zur Allee der Jahresbäume mit der hoch gewachsenen Naturwiese und besuchen natürlich auch die Greifvogelschutzstation und den tollen Naturspielplatz. Streckenlänge ca. 7,5 km, evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Peter Heidan; Max Wolters von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald*

*Treffpunkt: Innenhof Gut Leidenhausen (Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: KVB Bus 151, 152 zur Hast. Porz-Eil, Heumarer Str. Für PKW-Fahrer: Parkmöglichkeit auf dem Parkplatz Hirschgraben, von dort 10 Minuten Fußweg zum Gut Leidenhausen.*

**Do. 30.05.**

**11 – 12.30 Uhr**

### ➔ **Exkursion: Der Wildschweinkindergarten**

Die Kleinen der Wildschweine werden Frischlinge genannt. Ihr gelbbraunes Fell bietet ihnen eine gute Tarnung, wenn sie bei gutem Wetter nach zwei bis drei Wochen das erste Mal – immer dicht an der Mutter – umherstreifen. Jedes Wildschweinbaby hat seine eigenen charakteristischen Streifen, die von den Schulterblättern bis zu den Hinterbeinen verlaufen. In den ersten drei bis vier Monaten können sich die Jungtiere mit diesem Fell sehr gut im dichten Unterholz verstecken. Wir hoffen, dass wir auf der Exkursion in unserem Wildschweingehege trotzdem den Wildschweinkindergarten entdecken werden. Die Tiere können auf der Veranstaltung auch gefüttert werden. Zusätzlich wird es viele weitere Informationen über die einheimischen Säugetiere geben.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Dipl.-Biologe Robert Schallehn*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*



Kölner Jägerschaft e.V.

**Do. 30.05.**

**14 – 15.00 Uhr**

### ➔ **Auf Wildbienensafari: eine kleine Reise durch das spannende Leben der Wildbienen**

Fast jeder kennt die Honigbiene. Schließlich ist der Honig von unserem Frühstückstisch nicht weg zu denken. Wer weiß schon, dass es mehr als 560 Bienenarten gibt, die zwar keinen Honig liefern, aber unsere Wiesenpflanzen bestäuben.

Auf unserer Wildbienenexkursion lernen wir die unterschiedlichen Lebensräume der Wildbienen kennen und die unterschiedlichen Arten. Wir erfahren, was die



Wildbienen zum Leben brauchen, wovon sie sich ernähren, wer auf den Nachwuchs aufpasst und wieso Wiesen ganz besonders wichtig sind für Wildbienen.

*Treffpunkt: UBZL Gut Leidenhausen, Streuobstwiese*

*Leitung: Andrea Jakubzik & Dr. Klaus Cölln*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*

**Juni**

**Sa. 01.06.**

**09 – 13.00 Uhr**



### → **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 01.06.**

**14.00 Uhr**

### → **Gut Leidenhausen – die Heide erproben**

Die Wahner Heide ist riesig und vielfältig. Bei dieser Rundwanderung von Gut Leidenhausen über Davidsbusch und Paradeplatz erleben wir den Nahbereich der Heide zum Kölner Heideportal – naturgemäß nur ein kleiner Ausschnitt des Heidegebietes, jedoch mit seinen



unterschiedlichen Merkmalen, die wir uns bei dieser Wanderung verdeutlichen. Streckenlänge ca. 12 km, Schlusseinkehr (Bitte ausreichend Getränke einpacken!)

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Start: 14.00 Uhr Porz-Eil Heumarer Str. Hst der Busse 151, 152.*

**So. 02.06.**

**11.00 Uhr**

### → **Open Air Gottesdienst mit Tiersegnung**

Der Gottesdienst der evangelischen Gemeinde Porz und Porz-Wahnheide findet im Hof von Gut Leidenhausen unter Mitwirkung der Reiterlichen Jagdhornbläser zu Köln statt.

*Leitung: Pfarrer Peter Grafe und Pfarrer Walter Kunz  
Ort: Gut Leidenhausen*

**So. 02.06.**

**15 – 17.00 Uhr**

### → **Ameisen und andere Krabbeltiere**

Sie sind klein, können ein Vielfaches ihres Körpergewichtes heben und einige von ihnen können sogar stechen. Ameisen sind weitaus spannender als ihr schlechter Ruf vermuten lässt. Von Landwirtschaft über Sklavenhaltung bis zur Nutzung von Werkzeugen sind die sozialen Insekten zu erstaunlichen Leistungen im Stande. Vom Dipl.-Biologen Robert Schallehn erfahren die Teilnehmer\*innen alles Wissenswerte über die faszinierende Welt der Krabbeltiere bei einem Spaziergang durch Königsforst und Wahner Heide. Am Ende der Wanderung werden auch exotische Ameisenarten im Terrarium in der Portalausstellung gezeigt.

*Treffpunkt und Ende: Linde im Innenhof in Leidenhausen*

*Leitung: Dipl.-Biologe Robert Schallehn, UBZL*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

**Do. 13.06.**

**15.00 Uhr**

### → **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürger-sprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der 4 Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an



die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln.  
Uhrzeit: 16 Uhr.

*Anmeldung: Telefon: 02203 357651, Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de), Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.*

*Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. Vorsitzender UBZL  
Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen*

**Fr. 14.06.**

**16 – 19.00 Uhr**

### → **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren. Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Haus des Waldes*

**Sa. 15.06.**

**09 – 13.00 Uhr**

### → **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen. In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.



Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der An-meldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

Leitung: Stefan Markel, Sensenschule

Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen

**Sa. 15.06.**

**15.00 Uhr**

### → Führung Arboretum Park Härle in Bonn

In klimatisch begünstigter Lage am Hang des Rheintals zwischen Bonn und dem Siebengebirge findet sich das Arboretum Park Härle. Der Park vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedenster Pflanzengruppen mit zahlreichen Stauden, Rosen und seltenen Gehölzen. Das vielseitige Gelände ermöglicht die Kultur ausgefallener und attraktiver Pflanzen für die unterschiedlichsten Standorte. Das ganze Jahr über bietet das Gelände so dem Besucher reichhaltige Gartenbilder und blühende Gartenschätze.

Leitung: Michael Dreisvogt, Technischer Leiter Stiftung Arboretum Park Härle, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.

Anmeldung unter [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de),  
Telefon: 02203 39987

Treffpunkt: Bonn-Oberkassel, Büchelstraße  
(keine Parkmöglichkeit) (<http://www.arboretum-haerle.de/9/Anfahrt.htm>)

**So. 16.06.**

**11 – 16.00 Uhr**

### → Geo-Tag der Natur

Mit der Aktion „Geo-Tag der Natur“ wollen zahlreiche Veranstalter parallel am gleichen Tag auf den Rückgang der Artenvielfalt hinweisen. Am Umweltbildungszentrum Leidenhausen wird es an dem Tag zahlreiche Informationsmöglichkeiten zum Thema Artenvielfalt geben. Zahlreiche Präparate werden zu sehen sein. Unter der Stereolupe werden auch für Kinder kleine Tiere in ganz groß sichtbar gemacht. Es wird auch die Möglichkeit geben, gemeinsam mit Experten selbst loszuziehen und kleine Tiere zu sammeln und zu bestimmen. Für Bienenfans wird es die Möglichkeit geben, Bienenhotels zu basteln oder sich am Bienenhotel über das Leben der Tiere zu informieren.

Treffpunkt: Gut Leidenhausen

Leitung: Dipl.- Biologe Robert Schallehn (UBZL)



So. 16.06.

11.00 Uhr



→ **Leidenhausener Baumspaziergänge**

Um das Gut Leidenhausen wurde in den 1980er Jahren das Erholungsgebiet Leidenhausen mit einer Vielzahl unterschiedlicher Baumarten angelegt. Die etwas andere Führung von Marion Lonczewski führt uns mit dem Blick einer Märchenerzählerin in die Welt der Mythen und Märchen, die in Verbindung mit bestimmten Baumarten stehen.

*Leitung: SDW, Marion Lonczewski*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Rastplatz, Gut Leidenhausen*

Do. 20.06.

11 – 13.00 Uhr



→ **Auf Wildbienensafari: eine kleine Reise durch das spannende Leben der Wildbienen**

Fast jeder kennt die Honigbiene. Schließlich ist der Honig von unserem Frühstückstisch nicht weg zu denken. Wer weiß schon, dass es mehr als 560 Bienenarten gibt, die zwar keinen Honig liefern, aber unsere Wiesenpflanzen bestäuben.



Auf unserer Wildbienenexkursion lernen wir die unterschiedlichen Lebensräume der Wildbienen kennen und die unterschiedlichen Arten. Wir erfahren, was die Wildbienen zum Leben brauchen, wovon sie sich ernähren, wer auf den Nachwuchs aufpasst und wieso Wiesen ganz besonders wichtig sind für Wildbienen.

*Treffpunkt: UBZL Gut Leidenhausen, Streuobstwiese*

*Leitung: M. Sc. Naturschutz & Landschaftsökologie  
Lisa Boy*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203-357651*

So. 23.06.

09.00 Uhr



→ **Vom Geisterbusch über Eilerberg zum Gut Leidenhausen**

Heute beginnt unsere Heide-Wanderung in Rösrath-Stümpen. Wir durchqueren den Geisterbusch und "erklimmen" den Eilerberg, bis wir nach anspruchsvoller Tour Gut Leidenhausen erreichen. Nach kurzer Rast dort geht es weiter nach Porz-Eil zur Bushaltestelle.

Streckenlänge ca. 20 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführerin  
Renate Buchwald-Rzezonka*

Treffpunkt: 09.00 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, 09.24 Uhr  
Abfahrt RB 25 bis Rösrath-Stümpfen (Ankunft 09.39 Uhr).  
Start dort 09.45 Uhr

Sa. 29.06.

09 – 13.00 Uhr

### → Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

Sa. 29.06.

09.30 Uhr

### → Flughafenführung mit Achim Hopp und Dirk Ferber

Durch jahrzehntelange Landschaftspflege ist auf den Sand- und Heidemoorflächen des Flughafengeländes eine einmalige, artenreiche Heidelandschaft entstanden, die wir bei dieser Führung kennenlernen werden. Geschützte Biotope und seltene Vogelarten stehen dabei im Fokus. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, Anmeldeschluss ist der 08.06.2018. Anmeldung per Brief an die Geschäftsstelle oder per Mail an



info@nabu-koeln.de . Zur Anmeldung sind folgende Daten erforderlich, die wir dem Flughafen mitteilen müssen: Name, Adresse, Geburtsdatum, Personalausweis-Nummer.

*Anreise zum Treffpunkt (bitte bis 9:15 Uhr eintreffen): Autobahnzubringer Richtung Flughafenverwaltung, folgen sie dem Hinweisschild General -Cargo, dann Express-Cargo/Registration, bitte parken Sie vor dem Registrations-Gebäude (nicht auf P5 fahren); gute Anbindung per Regional- und S-Bahn am Flughafenbahnhof oder von Porz mit Bus 161 (Haltestelle „Flughafen Personalparkplatz“)*

*Veranstalter: Flughafen Köln-Bonn und NABU Köln*

**So. 30.06.**

**11 – 12.00 Uhr**



### → **Natur entdecken in Gut Leidenhausen – Rundgang auf dem Gut**

Gut Leidenhausen bietet vielfältige und kurzweilige Möglichkeiten, sich mit der Natur und Umwelt zu beschäftigen. Auf unserem Rundgang über das ritterliche Gut besuchen wir die Honigbienen der Imker und den Wildbienenpfad der SDW, schauen im Naturmuseum des Haus des Waldes vorbei, entdecken die Streuobstwiese und beobachten die Greifvögel, die Wildschweine und das Rotwild. In der historischen Tenne zeigt die Ausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ den Unterschied, aber auch das Verbindende zwischen Natur und Technik.

*Treffpunkt: unter der Linde im Lindenhof, Gut Leidenhausen*

*Anmeldung: Telefon 02203 357651 oder info@gut-leidenhausen.de*

*Leitung: Joanna Zingsheim*





Do. 04.07.

17 – 20.00 Uhr

Juli

### → Sitzung der Bezirksvertretung Porz auf Leidenhausen

Hohen Besuch erwartet Leidenhausen mit der Sitzung der Bezirksvertretung Porz: Die normalerweise im Bezirksrathaus stattfindende öffentliche Sitzung findet bei der letzten Sitzung vor der Sommerpause in den Räumlichkeiten des Heideportals statt.

*Ort: Tenne / Portalausstellung*

*Die Sitzung ist öffentlich.*

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Fr. 05.07.

18.00 Uhr

### → Ausstellungseröffnung „Die Natur-Maler“ Teil 3

Künstlerinnen und Künstler des Kölner Malerkreises stellen ihre Arbeiten aus.

Dauer der Ausstellung: 05.07. – 08.09.2019

*Einführung: HDW, Susanne Fritsch, Kölner Maler Kreis*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*

*Öffnungszeiten: Sonntag, Feiertag 11.00-18.00 Uhr*



Sa. 06.07.

11 – 14.00 Uhr

### → Einblick in die Imkerei auch für Familien mit Kindern

Sie erfahren Wissenswertes über das Leben der Bienen im Jahresablauf, besichtigen einen Bienenstand und erleben das Honigschleudern. Es kann probiert und Honig gekauft werden.

*Leitung: Bienenzuchtverein Porz, Peter Gauger*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Obstwiese*



Sa. 06.07.

15 – 18.00 Uhr

### → Essbare Wildpflanzen – Delikatessen am Wegesrand

Brennnessel, Schafgarbe, Johanniskraut, Arnika, Schwarzer Holunder, Beinwell, Giersch, Gundermann... sind das lästige Unkräuter oder sind das Delikatessen? Wir durchstöbern die Umgebung von Gut Leidenhausen, entdecken die Wildpflanzen und erfahren, wofür sie gut sind und wie man sie verwendet. Die gesammelten Pflanzen können im Anschluss gemeinsam zubereitet und probiert werden.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Zert. Kräuterpädagogin Mica Frangenberg*



Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)  
Telefon: 02203 357651

**So. 07.07.**

**09.00 Uhr**



→ **29. Sommerlauf des LSV Porz/Köln**

Eine Veranstaltung des LSV Porz gemeinsam mit dem Haus des Waldes.



Start und Ziel ist der Hof von Gut Leidenhausen.

An diesem Tag sind die Greifvogelstation, das Haus des Waldes, das Heideportal und das Bistro geöffnet. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und der Freundeskreis Haus des Waldes bieten reichhaltig Möglichkeiten sich zu informieren.

**Startzeiten:**

- 09:00 Uhr 5 km Nordic / Walking
- 09:10 Uhr 1 km Schüler/innen
- 09:40 Uhr 5 km Schüler/innen
- 10:00 Uhr 10 km
- 11:00 Uhr 10 Meilen

*Treffpunkt: Innenhof Gut Leidenhausen*

*Anmeldung: [www.time-and-voelce.de](http://www.time-and-voelce.de)*

**Hinweis:** An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

**So. 07.07.**

**11.00 Uhr**



→ **Führung: Erholungsgebiet und Gut Leidenhausen**

Die Anfänge des Hofguts Leidenhausen gehen bis in das 14. Jahrhundert zurück, im Jahre 1963 wurde das Gut mit einer Größe von 170 ha durch die Stadt Köln erworben. Im Rahmen der Führung wird die Geschichte des Hofguts und die Besonderheiten des umgebenden Erholungsgebietes vorgestellt.

*Leitung: SDW, Katharina Jansen, Werner Hillemann*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes Köln, Rastplatz*

**So. 07.07.**

**11 – 14.00 Uhr**



→ **Einblick in die Imkerei auch für Familien mit Kindern**

Sie erfahren Wissenswertes über das Leben der Bienen im Jahresablauf, besichtigen einen Bienenstand und erleben das Honigschleudern. Es kann probiert und Honig gekauft werden.

Leitung: Bienenzuchtverein Porz, Peter Gauger

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Obstwiese

**Do. 11.07.**

**15.00 Uhr**

→ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürgersprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der 4 Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln. Uhrzeit: 16 Uhr.

Anmeldung: Telefon: 02203 357651, Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.

Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. Vorsitzender Portalverein

Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen



**Do. 11.07.**

**17.00 Uhr**

→ **Feierabendwanderung zum Grillabend in Leidenhausen**

Wandern statt After Job Party, das steht heute im Programm. Nach Feierabend starten wir an der Endhaltestelle Königsforst und wandern durch die Wahner Heide zum Gut Leidenhausen. Hier wollen wir den Sommerabend bei einem gemütlichen Grill unter der Linde im Innenhof von Gut Leidenhausen genießen. Zur Platzreservierung ist eine verbindliche Anmeldung beim Wanderführer (Telefon: 0221 4712707, E-Mail: [rudolf.seelemann.rs@web.de](mailto:rudolf.seelemann.rs@web.de)) bis 30.06.2019 erforderlich.

Streckenlänge ca. 8 km, Schlusseinkehr.

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Dr. Rudolf Seelemann

Start 17.00 Uhr Königsforst Endhaltestelle von KVB Linie 9 und Bus 154 und 423.





**Fr. 12.07.**

**16 – 19.00 Uhr**

→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem

Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*

**Sa. 13.07.**

**09 – 13.00 Uhr**



→ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs (Ausweichtermin)**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

Leitung: Stefan Markel, Sensenschule

Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen

Sa. 13.07.

13.15 Uhr

### → Wald in Köln: Geheimnisse des Waldes – aufgeklärt

An sich ist heutzutage der Wald kein Geheimnis mehr – es scheint nur so, weil wir zu wenig über ihn wissen. Informationen könnten uns den Wald und was in ihm und mit ihm passiert, verständlicher machen. Unsere Wanderung dient dazu. Sie führt von der Haltestelle Königsforst nach Gut Leidenhausen in Porz-Eil. Unsere Strecke geht vorbei an den Pionierbecken 3 und 1, durchquert das Obstmuseum und endet mit einer Führung im Waldmuseum im Haus des Waldes – ein kurzer Überblick über das Angebot in Gut Leidenhausen (Greifvogelschutzstation und Portalausstellung "Natur ist anders – Kontraste") rundet unsere Exkursion ab.

Streckenlänge , ca. 7 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr.

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker

Start 13.15 Uhr Königsforst, Köln-Rath/Heumar, Hst. der KVB-Linie 9 und der Busse 154 und 423.

So. 21.07.

11 – 12.00 Uhr

### → Natur entdecken in Gut Leidenhausen – Rundgang auf dem Gut

Gut Leidenhausen bietet vielfältige und kurzweilige Möglichkeiten, sich mit der Natur und Umwelt zu beschäftigen. Auf unserem Rundgang über das ritterliche Gut besuchen wir die Honigbienen der Imker und den Wildbienenpfad der SDW, schauen im Naturmuseum des Haus des Waldes vorbei, entdecken die Streuobstwiese und beobachten die Greifvögel, die Wildschweine und das Rotwild. In der historischen Tenne zeigt die Ausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ den Unterschied, aber auch das Verbindende zwischen Natur und Technik.

Treffpunkt: unter der Linde im Lindenhof, Gut Leidenhausen

Anmeldung: Telefon 02203 357651 oder per Mail:  
[info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Leitung: Doris Dapprich-Martiny



Di. 23.07.

17.30 – 20.30 Uhr



### → **Essbare Wildpflanzen – Delikatessen am Wegesrand**

Brennnessel, Schafgarbe, Johanniskraut, Arnika, Schwarzer Holunder, Bein-well, Giersch, Gundermann... sind das lästige Unkräuter oder sind das Delikatessen? Wir durchstöbern die Umgebung von Gut Leidenhausen, entdecken die Wildpflanzen und erfahren, wofür sie gut sind und wie man sie verwendet. Die gesammelten Pflanzen können im Anschluss gemeinsam zubereitet und probiert werden.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Zert. Kräuterpädagogin Tine Knauff*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de) oder  
Telefon: 02203 357651*

August

Sa. 03.08.

09 – 13.00 Uhr



### → **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen,  
Kartäuserhäuschen*

**Sa. 03.08.**

**21 – 23.00 Uhr**

### → **Schmetterlinge der Nacht – Begleitung eines Wissenschaftlers beim Nachtfang**

Seit Jahren redet die breite Öffentlichkeit über das Insektensterben. Auch über den Rückgang der Artenvielfalt wird öffentlich diskutiert.

Über dieses Thema, ganz speziell am Beispiel Schmetterlinge, wollen wir daher mit unserem Experten Karl-Heinz Jelinek von der "Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e. V." beim Nachtfang an einer Lichtfalle für Schmetterlinge diskutieren. Dabei werden auch einige einheimischen Schmetterlingsarten und deren Besonderheiten und Lebensweise vorgestellt.

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Lindenhof*

*Leitung: Karl-Heinz Jelineck*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*

Bei Regen fliegen allerdings keine Schmetterlinge, so dass die Exkursion vorbehaltlich guten Wetters stattfindet.



**So. 04.08.**

**14.30 Uhr**

### → **Familienwanderung: Naturrallye rund um Leidenhausen**

Mit einer Naturrallye erkunden Mama, Papa, Oma und Opa zusammen mit ihren Kindern und Enkeln Wald und Feld rund um Leidenhausen. Auf dem tollen Naturspielplatz werden die Ergebnisse verglichen, es gibt eine Belohnung für alle Teilnehmer. Hier können wir uns auch zu einem zünftigen Picknick niederlassen, deshalb bitte Essen und Trinken mitbringen!

Streckenlänge ca. 7,5 km. Picknick auf dem Naturspielplatz. Schlusseinkehr möglich.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Peter Heidan*

*Start: 14.30 Uhr im Innenhof von Gut Leidenhausen.  
(Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: mit KVB Bus 151, 152 bis Hst. Porz-Eil Heumarer Str.. Für Pkw-Fahrer: Parkmöglichkeit Parkplatz am Hirschgraben, von dort 20/10 Minuten Fußweg zum Gut Leidenhausen)*



**Sa. 10.08.**

**09.00 Uhr**



→ **Gemütlich auf Tour zur Heideblüte**

Die blühende Heide ist Weg und Ziel unserer heutigen Wanderung. Wir starten in Rösrath-Stümpen, durchwandern Geisterbusch und Maikammer und genießen die blühende Heidelandschaft. Nach einer erholsamen Tour erreichen wir Gut Leidenhausen. Von dort geht es nach einer gemütlichen Einkehr im Café Leidenhausen weiter zur Bushaltestelle in Porz-Eil.

Streckenlänge 12 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Rudolf Seelemann*

*Treffpunkt: 09.00 Uhr Köln Hbf. am Body Shop,  
09.24 Uhr Abfahrt RB 25 bis Rösrath-Stümpen.  
Start dort um 09.45 Uhr*

**Sa. 17.08.**

**13.00 Uhr**



→ **Wald in Köln: Wanderung zu Waldmuseum und Greifvogelschutzstation**

Ein kurzer Weg führt uns von der Haltestelle Königsforst durch den Wald zum Gut Leidenhausen und dem dortigen Haus des Waldes mit seinem Waldmuseum. In diesem Museum machen wir uns an einigen Objekten über die Natur des Waldes kundig und wir besuchen die Greifvogelschutzstation.

Streckenlänge ca. 5 km, Führung im Waldmuseum und in der Greifvogelschutzstation, Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Treffpunkt und Start: 13.00 Uhr Königsforst, Hst. der  
KVB-Linie 9 und der Busse 154 und 423*

**So. 18.08.**

**10.00 Uhr**



→ **Führung zu den Altenrather Wiesen und um die Tongrube Altenrath**

Dirk Ferber führt uns zu botanisch sehr interessanten Biotopen. Wir erleben dort die Heideblüte und die späte Wiesenblüte.

*Treffpunkt: Parkplatz Flughafenstraße (am westlichen  
Ortsrand von Altenrath), 53842 Troisdorf*

*Veranstalter: NABU Köln*



**Di. 20.08.**

**17.30 – 20.30 Uhr**

### → **Essbare Wildpflanzen – Delikatessen am Wegesrand**

Brennnessel, Schafgarbe, Johanniskraut, Arnika, Schwarzer Holunder, Beinwell, Giersch, Gundermann... sind das lästige Unkräuter oder sind das Delikatessen? Wir durchstöbern die Umgebung von Gut Leidenhausen, entdecken die Wildpflanzen und erfahren, wofür sie gut sind und wie man sie verwendet. Die gesammelten Pflanzen können im Anschluss gemeinsam zubereitet und probiert werden.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen*

*Leitung: Zert. Kräuterpädagogin Tine Knauff*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*



**Fr. 23.08.**

**20 – 22.00 Uhr**

### → **Auf der Suche nach Fledermäusen in Leidenhausen**

Mit Fledermausdetektor und Taschenlampe wird sich im und um das Gut Leidenhausen auf Fledermaus-Suche begeben und einige Fragen beantwortet: Was sind Fledermäuse eigentlich? Vögel? Mäuse mit Flügeln? Wie sehen sie aus? Was fressen sie und wo leben sie? Trinken Fledermäuse Blut? Welche Fledermäuse leben auf und um Gut Leidenhausen, und wo kann man sie beobachten? Welche Möglichkeiten gibt es, auch zuhause Fledermäuse zu unterstützen und ihnen Lebensräume zu schaffen? Das sind die Fragen, denen während der Fledermauswanderung nachgegangen werden soll. Nach einer Einführung ins Thema wird sich in der Abenddämmerung, ausgerüstet mit Fledermausdetektor und Taschenlampen, auf die Suche nach Fledermäusen gemacht und mit Sicherheit wird man einige der Tiere zu Gesicht bekommen.

*Leitung: Susanne Roer*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Telefon: 02203 357651*



**Sa. 24.08.**

**14.00 Uhr**

### → **Heide wie man sie kennt**

Unsere Vorstellung von Heide ist durch Bilder und Dichtung zur Lüneburger Heide geprägt. Im Südteil der Wahner Heide finden wir diese Bilder wieder. Vieles wird im deutschen Sprachraum als Heide bezeichnet. Wir erleben bei dieser Wanderung über den Telegraphenberg und durch die Fliegenbergheide zur



Burg Wissem ihre vielfältigen Formen. Streckenlänge ca. 12 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Getränke einpacken!), Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Treffpunkt: Köln Hbf am Body Shop, 14.23 Abfahrt mit RE 9 nach Troisdorf, Start dort um 14.45 Uhr.*

**So. 25.08.**

**15.00 Uhr**

→ **Heimische Waldtiere erleben und Jagdhornsignalen lauschen/Stockbrot backen**

Die Kölner Jägerschaft stellt anhand von Präparaten der Rollenden Waldschule die heimische Tierwelt vor und lädt zum Stockbrotbacken ein. Die Jagdhornbläser begleiten die Veranstaltung mit Jagdhornsignalen und erklären deren Bedeutung.

*Leitung: Kölner Jägerschaft*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen*

**Sa. 31.08.**

**09 – 13.00 Uhr**

→ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987



Kölner Jägerschaft e.V.



oder per Mail unter Nennung des Termins an  
sdw-nrw-koeln@netcologne.de

Leitung: Stefan Markel, Sensenschule

Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuser-  
häuschen

**Sa. 31.08.**

**09.30 Uhr**

→ **Flughafenführung mit Hartwig Mertens und Dirk Ferber**

Diese zweite Flughafenführung beginnt mit einem technischen Teil, der noch festgelegt wird.

Im zweiten Teil werden wir von Herrn Ferber durch blühende Wiesen sowie Sand- und Heidemoorflächen des Flughafengeländes begleitet. Geschützte Biotope und seltene Vogelarten stehen dabei im Fokus.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, Anmeldeschluss ist der 20.07.2018. Anmeldung per Brief an die Geschäftsstelle oder per Mail an

info@nabu-koeln.de . Zur Anmeldung sind folgende Daten erforderlich, die wir dem Flughafen mitteilen müssen: Name, Adresse, Geburtsdatum, Personalausweis-Nummer.

Anreise zum Treffpunkt (bitte bis 9.15 Uhr eintreffen): Autobahnzubringer Richtung Flughafenverwaltung, folgen sie dem Hinweisschild General-Cargo, dann Express-Cargo/Registration, bitte parken Sie vor dem Registrations-Gebäude (nicht auf P5 fahren); ); gute Anbindung per Regional- und S-Bahn am Flughafenbahnhof oder von Porz mit Bus 161 (Haltestelle „Flughafen Personalparkplatz“)

Veranstalter: Flughafen Köln-Bonn und NABU Köln

**Sa. 31.08.**

**10.00 Uhr**

→ **Gemütlich auf Tour durch Königsforst und Wahner Heide**

Wir treffen uns an der KVB-Haltestelle Köln-Brück und wandern durch den Königsforst nach Rath, wo wir zu einer Mittagspause einkehren. Weiter führt die Tour durch die Wahner Heide bis zum Gut Leidenhausen. Von hier geht es nach einer Rast im Innenhof zur Bushaltestelle in Porz-Eil.

Streckenlänge ca. 15 km, Einkehr, Schlusseinkehr.

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Rudolf Seelemann

Start: 10.00 Uhr Köln-Brück, Hst. der KVB Linie 1.





### → **Ausstellungseröffnung Rotwild – Ein Familienportrait unseres größten Säugetieres**

Von Hochsitzen aus beobachtete Wiebke Johanna Dallmeyer-Böhm über ein Jahr lang Rotwild in der Wahner Heide und in der Offenlandschaft der Dreiborner Hochfläche.

Ihre Beobachtungen haben Einblicke in das sozial hochentwickelte Verhalten des Rotwildes gegeben, die in der Ausstellung dargestellt werden.

Vortrag: Rotwild in der Wahner Heide, Wiebke Johanna Dallmeyer-Böhm

Konzeption: Haus des Waldes Köln, Wiebke Johanna Dallmeyer-Böhm

Dauer der Ausstellung: 15.09. – 30.11.2019

Ort: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes

Öffnungszeiten: Sonntag, Feiertag 11 – 18.00 Uhr



### → **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

Leitung: Stefan Markel, Sensenschule

Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen

**Sa. 07.09.**

**10 – 14.00 Uhr**

→ **Obstbaum-Sommer-Veredelungsseminar**

Obstbäume werden veredelt um die Sorten zu erhalten und die Pflanzen zu vermehren. Veredelungen werden aber auch zur Ertragssteigerung durchgeführt und bei Ziergewächsen zur Steigerung der Blühwilligkeit. Manche Pflanzen gedeihen erst durch Veredelung auf ungünstigen Bodenverhältnissen. Die unterschiedlichen Techniken des Okulierens sowie den Einsatz und das Schleifen der erforderlichen Werkzeuge lernen Sie in unserem Seminar kennen.

Leitung: SDW, Gärtnermeister Stefan Zuber, Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz; Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Köln e. V.

Teilnehmerbeitrag: 20 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte bringen Sie ihre Schnittwerkzeuge (Rosenschere, Okulationsmesser) mit. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [www.sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:www.sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes – Obstmuseum



**Sa. 07.09.**

**10.30 und  
14.00 Uhr**

→ **Wald in Köln: Wandern rund um Leidenhausen (zweiteilig)**

Gut Leidenhausen ist das Heideportal Kölns. Das Gut und seine unmittelbare Umgebung erschließt ein Rundweg. Wir wandern zum Wildgehege, zur Allee der Jahresbäume, zur Greifvogelschutzstation, zur Versickerung des Kurtenwaldbaches, zum Obstmuseum und zum Innenhof von Gut Leidenhausen. Der zweite Teil unserer Wanderung führt vom Innenhof des Guts durch Königsforst und Wahner Heide zum Geisterbusch und zurück nach Leidenhausen. Streckenlänge ca. 9 km, Schlusseinkehr

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker

Start 1. Teil: 10.30 Uhr Porz-Eil, Heumarar Str. Hst. der Busse 151 und 152

Start 2. Teil: 14.00 Uhr, Gut Leidenhausen (unter der Linde).



**Do. 12.09.**

**15.00 Uhr**



→ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist anders – Kontraste“ und anschließende Bürgersprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der vier Portale zur Wahner Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwartet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste". Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kontrast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner Heide/ Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissenswertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an die Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln.

Uhrzeit: 16 Uhr.

*Anmeldung: Telefon: 02203 357651,*

*Mail: info@gut-leidenhausen.de*

*Mindestteilnehmerzahl: 4 Personen*

*Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. UBZL*

*Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen*



**Fr. 13.09.**

**16 – 19.00 Uhr**



→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönem Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an sdw-nrw-koeln@netcologne.de*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*

**Sa. 14.09.**

**11.00 Uhr**

→ **Greifvogelpatentag**

Die Greifvogelschutzstation wird unterstützt durch viele Greifvogelpaten. Die Paten sind an diesem Tag eingeladen hinter die Kulissen der Station zu schauen und alles Wissenswerte über Greifvögel zu erfahren. Gäste sind willkommen.

*Leitung: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.  
Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*



**Sa. 14.09.**

**15 – 18.00 Uhr**

→ **Essbare Wildpflanzen –  
Delikatessen am Wegesrand**

Brennnessel, Schafgarbe, Johanniskraut, Arnika, Schwarzer Holunder, Beinwell, Giersch, Gundermann... sind das lästige Unkräuter oder sind das Delikatessen? Wir durchstöbern die Umgebung von Gut Leidenhausen, entdecken die Wildpflanzen und erfahren, wofür sie gut sind und wie man sie verwendet. Die gesammelten Pflanzen können im Anschluss gemeinsam zubereitet und probiert werden.

*Treffpunkt: Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen  
Leitung: Zert. Kräuterpädagogin Mica Frangenberg  
Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)  
Telefon: 02203 357651*



**Fr. 20.09.**

**18.00 Uhr**

→ **Filmvortrag über das Gut Leidenhausen**

Der Dokumentarfilmer Jürgen Schumann hat in vielen Filmen die einzigartige Natur der Wahner Heide dokumentiert. In seinem neuen Film befasst er sich mit der Entwicklung und der Bedeutung des ehemaligen Rittersitzes Gut Leidenhausen am Rande der Wahner Heide.

Der Eintritt zu der Filmvorführung ist frei.

*Leitung: HDW, Jürgen Schumann  
Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*



**Sa. 21.09.**

**09 – 13.00 Uhr**



→ **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntagmorgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 21.09.**

**11 – 15.00 Uhr**



→ **Apfel- und Quittenernte auf der Obstwiese**

Herbst ist Erntezeit: Äpfel, Birne, Quitte und auch Walnüsse wollen aufgesammelt oder gepflückt werden. Hierzu stellen wir wieder unsere Leiter und Erntehaken (auf eigene Gefahr) zur Verfügung. Wir informieren über Lagerfähigkeit und Verwertungsmöglichkeiten (Rezepte) und wir machen den Geschmackstest, denn alles Obst wird auch direkt verkostet und wir wollen wissen, welche Sorte schmeckt am besten?

Zeitgleich werden wir mit einer Presse die Apfelsaferzeugung vor Ort ermöglichen.

*Leitung: Ehrenamtler Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Obstwiese*



**So. 22.09.**

**11.00 Uhr**

→ **Leidenhausener Baumspaziergänge**

Um das Gut Leidenhausen wurde in den 1980er Jahren das Erholungsgebiet Leidenhausen mit einer Vielzahl unterschiedlicher Baumarten angelegt. Die etwas andere Führung von Marion Lonczewski führt uns mit dem Blick einer Märchenerzählerin in die Welt der Mythen und Märchen, die in Verbindung mit bestimmten Baumarten stehen.

*Leitung: SDW, Marion Lonczewski*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**So. 22.09.**

**11 – 15.00 Uhr**

→ **Ausstellung und Vortrag alte Apfelsorten**

Großes Apfefest auf Gut Leidenhausen. Auch in diesem Jahr wird es auf dem Gutshof am Rande der Wahner Heide wieder ein Apfefest geben. Zu sehen ist eine große Apfelausstellung, bei der über 100 verschiedene alte Apfelsorten ausgestellt werden. Wer wissen möchte, welche Äpfel in seinem Garten oder auf seiner Wiese wachsen, kann diese zur Bestimmung mitbringen. Hierzu werden je Sorte 5 gute Früchte benötigt. Carina Pfeffer, Pomologin (Obstkundlerin) und Landschaftsarchitektin gibt gerne Auskünfte zu Fragen rund um Apfelsorten und der eine oder andere Apfel kann auch einmal probiert werden. Um 14.00 Uhr stellt Frau Pfeffer im Rahmen eines Vortrages Wissenswertes über Äpfel und insbesondere alte Apfelsorten vor. Dabei geht es um die besten der alten Sorten, um die Verwendung, wo man sie herbeikommt und was man zu ihrer Erhaltung beitragen kann.

Zeitgleich wird der Bienenzuchtverein Porz die Möglichkeit zur Apfelsafterzeugung vor Ort ermöglichen.

*Veranstalter: Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V.*

*Leitung: Carina Pfeffer, Landschaftsarchitektin, Rösrath*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Leidenhausen*



**So. 22.09.**

**12.30 Uhr**



→ **Wahner Heide – wie sie entstand und was sie ist**

Heiden sind besondere Landschaften. Diese Wanderung lässt uns erleben, wie die Wahner Heide entstand und wie sie erhalten wird. Die Erkundung dieses Schatzes für Köln führt durch die offene Heidelandschaft im Geisterbusch und durch die nördliche Einflugschneise des Flughafens Köln/Bonn. Zum Schluss laufen wir zwischen Kurtenwaldbach und der angeblich schönsten Pferderennbahn Deutschlands über das Obstmuseum nach Gut Leidenhausen

Streckenlänge ca. 11 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Getränke einpacken!), evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Start 12.30 Uhr Porz-Eil Heumarer Str., Köln-Eil, Hst. der Busse 151 und 152.*

**Fr. 27.09.**

**18.00 Uhr**



→ **Vortrag: Die essbaren Pilze des Waldes**

Von Kinderzeiten an war der Wald der Erlebnisraum von Ralf Dalheuser. Waren es zunächst Schmetterlinge und Käfer die ihn begeisterten, so faszinieren ihn auch unsere heimischen Pilze. Zur Vorbereitung von zwei Pilzwanderungen erläutert er in dem Vortrag Grundlagen und wissenswertes über essbare Pilze.

*Leitung: HDW/SDW, Ralf Dahlheuser*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Leidenhausen*



**Sa. 28.09.**

**11.00 Uhr**



→ **1. Pilzwanderung im Königsforst [SDW & UBZL]**

Mit Ralf Dalheuser und Walter Bieck geht es unter fachkundiger Führung zum Bestimmen und Sammeln von essbaren Pilzen in den Königsforst. Die beiden Pilzexperten erläutern, welche Pilze essbar sind und wie diese naturschonend geerntet werden können.

*Veranstalter: SDW/UBZL*

*Leitung: Ralf Dalheuser, Walter Bieck*

*Treffpunkt: Endhaltestelle Stadtbahn Linie 9 Königsforst*



**Sa. 28.09.**

**14.00 Uhr**



→ **Zu Fliegenbergheide und Aggertal**

Diese Wanderung geht über den Telegraphenberg, den Fliegenberg und weiter ins Aggertal mit tollem Ausblick auf die Abtei St. Michael in Siegburg. Die Route führt vorbei am Leyenweiher und läuft im Aggertal

bis zur Lohmarer Brücke. Wir erleben die Vielfalt der südlichen Wahner Heide.

Steckenlänge ca. 12 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Getränke einpacken!), Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Treffpunkt: Köln Hbf. am Body Shop, 14.23 Uhr Abfahrt RE  
9 bis Troisdorf, Start am Bahnhof Troisdorf um 14.45 Uhr*

**So. 29.09.**

**13.15 Uhr**

### → **Wald in Köln: Geheimnisse des Waldes – aufgeklärt**

Der Wald ist kein Geheimnis – es scheint nur so, weil wir zu wenig über ihn wissen. Informationen können uns den Wald und was in ihm und mit ihm passiert verständlicher machen. Mit Walderläuterungen führt die Wanderung von der Haltestelle Königsforst nach Gut Leidenhausen in Porz-Eil. Die Route geht vorbei an den Pionierbecken 3 und 1, durchquert das Obstmuseum und endet mit einer Führung im Waldmuseum im Haus des Waldes. Kurz wird auf weitere Erlebnisorte auf Gut Leidenhausen (Greifvogelschutzstation, Wildgehege, Waldschule und Portalausstellung "Natur ist anders – Kontraste") hingewiesen.

Streckenlänge ca. 7 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Getränke einpacken!), Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Franz Josef Becker*

*Start 13.15 Uhr Königsforst, Köln-Rath/Heumar, Hst. der  
KVB-Linie 9 und der Busse 154 und 423.*



**Do. 03.10.**

**12 – 17.00 Uhr**

**Oktober**

### → **Indoor-Kinderflohmarkt auf Gut Leidenhausen**

Es wird wieder Zeit, auszumisten! Nach dem großen Erfolg im März wird das Gut Leidenhausen wieder zum Treffpunkt für Verkäufer und Schnäppchenjäger. In Kooperation mit dem Park-Café veranstaltet das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen einen Indoor-Kinderflohmarkt. Hier kann man gemütlich stöbern und vielleicht den ein oder anderen kleinen Schatz entdecken.

„Recycling, Upcycling und Müllvermeidung sind in der heutigen Zeit wichtige Themen, die für das Umweltbildungszentrum im Vordergrund stehen. Denn was für den einen nicht mehr zu gebrauchen ist, ist für den anderen vielleicht genau das Richtige. Mit einem Infostand des Umweltbildungszentrums und der AWB gibt



es bei dem Event außerdem auch viel Wissenswertes zum Thema Müll-Recycling zu erfahren.

Für das leibliche Wohl für hungrige Eltern und Kinder sorgt das Park-Café.

*Anmeldung Stand: r.campione@parkcafe.koeln*

*Standplatz 2 m / 10 € Miete, Tische werden gestellt.*

**Do. 03.10.**

**18 – 19.00 Uhr**



Kölner Jägerschaft e.V.

### → Exkursion zur Brunftzeit des Rothirsches

Zur Rothirsch-Brunftzeit lädt das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen Interessierte zu einem Spaziergang zum Thema Rothirsche ein. Bei einem Rundgang um das Wildgehege können die Tiere kennengelernt und erlebt werden. Es gibt dabei viel Interessantes über Deutschlands Großsäugetiere und ihre Lebensräume zu erfahren. Was genau ist eigentlich die Brunft? Was ist ein Platzhirsch? Und wo leben Rothirsche überall? Auch andere heimische Säugetiere, wie Wildschweine werden ebenfalls vorgestellt. Tierfreunde allen Alters sind willkommen sich der Exkursion anzuschließen und über diese und mehr Themen zu lernen und Fragen zu stellen. Speziell für Kinder wird es auch die Möglichkeit geben, die Tiere zu füttern.

Los geht es an der Linde im Innenhof des Gut Leidenhausen mit einem kurzen Spaziergang zum nahe gelegenen Wildgehege, wo lebende Hirsche betrachtet werden können. Für rund eine Stunde wird dann der Rothirsch im Mittelpunkt stehen.

*Referent: Dipl.-Biologe Robert Schallehn(UBZL)*

*Anmeldung: Telefon 02203 357651 oder per Mail: info@gut-leidenhausen.de*

**So. 06.10.**

**08.30 Uhr**



Kölner Jägerschaft e.V.

Förderverein  
Nationalpark  
Eifel



### → Im Nationalpark Eifel Rothirschbrunst erleben

Die Rothirsch-Aussichtsempore verspricht Groß und Klein ein unvergessliches Naturschauspiel, denn von der Empore können Sie Rothirsche beobachten. In den Herbstmonaten – insbesondere im September und Oktober – ist der Rothirsch auf Brautschau: Sein eindrucksvolles Werben (auch Röhren genannt) schallt kilometerweit über Wiesen, Täler und Wälder. Die Wahrscheinlichkeit ist groß, dort die prächtigen Geweihträger zu entdecken.

Lebensgroße Modelle zum Ertasten vermitteln eine Vorstellung über die imposante Größe der Vierbeiner, die Mitteleuropas größte, freilebende Wildtiere sind.

Anreise: 08:30 Uhr Start auf Gut Leidenhausen  
10:30 Uhr Ankunft in Dreiborn  
Exkursion: 10:45 Uhr Infos zu Rotwild  
11:15 Uhr Rotwildkanzel Dreiborn  
11:45 Anreise Vogelsang  
Pause: 12:15 Mittagessen bei Kaspar  
Gastronomie  
Führung: 13:30 Uhr Besucherzentrum Forum  
Vogelsang IP "Wildnis(T)räume"  
Rückreise: 15:45 Heimfahrt

Anreise, Strecke: Köln-Porz Leidenhausen → S-Bahn  
Station Köln Steinstraße → Köln Zollstock-Südfriedhof  
→ Dreiborn → Vogelsang → zurück.

Die Ranger des Nationalpark Eifel stehen an der Em-  
pore mit fachkundigen Auskünften Rede und Antwort.  
Mit Fernglas, Sitzkissen und warmer Kleidung sind  
Sie bestens gerüstet! Die geführte Wanderung dauert  
etwa eine Stunde und findet bei jedem Wetter statt.  
Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind  
erforderlich. Die Tour hat einen leichten Schwierig-  
keitsgrad.

Pause: Kaspar Gastronomie

Ausstellung: Wildnis (T)räume

In der 2000 Quadratmeter großen Erlebnisausstellung  
erleben die Besucher Themen wie Wald, Wasser, Wild-  
nis, Naturkreisläufe und biologische Vielfalt.

Die Führung gibt Ihnen spannende Einblicke und lässt  
Ihnen im Anschluss Raum und Zeit für individuelle  
Erkundungen. Die Ausstellung ist durchgängig bar-  
rierefrei. Vieles kann selbst ausprobiert und mit allen  
Sinnen wahrgenommen werden.

Die Exkursion ist kostenfrei, die Mittagsverpflegung  
trägt jeder selber.

**Do. 10.10.**

**15.00 Uhr**

➔ **Führung durch die Portalausstellung „Natur ist  
anders – Kontraste“ und anschließende Bürger-  
sprechstunde**

Gut Leidenhausen ist eines der 4 Portale zur Wahner  
Heide. In der historischen Tenne des Gutshofes erwar-  
tet Sie die Ausstellung "Natur ist anders – Kontraste".  
Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Thema Kon-  
trast Natur – Technik und mit dem Naturerbe Wahner  
Heide/Königsforst. Interaktiv, lebendig und anhand  
von Beispielen erfährt man Interessantes und Wissens-  
wertes über die Wahner Heide. Im Anschluss an die



Ausstellungsführung besteht in einer Bürgersprechstunde die Möglichkeit weitere Fragen zu behandeln.  
Uhrzeit: 16 Uhr.

Anmeldung: Telefon: 02203 357651,

Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Mindestteilnehmerzahl: 4 Pers.

Leitung: Hans-Gerd, Ervens, stellv. Vorsitzender UBZL

Treffpunkt: Portalshop, Gut Leidenhausen

**Fr. 11.10.**

**16 – 18.00 Uhr**



### → **Uhr Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönen Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)

Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen

**Fr. 11.10.**

**18.00 Uhr**



### → **Vortrag – Waldentwicklung in Köln**

Die Waldentwicklung in der Großstadt Köln ist einzigartig und eng mit der Entwicklung des gesamtstädtischen Grünsystems verbunden. Herr Markus Bouwman, Leiter der Kölner Forstverwaltung erläutert diese Entwicklung und die Ziele und Herausforderungen der Zukunft.

*Leitung: HDW, Markus Bouwman, Leiter der Kölner Forstverwaltung*

*Ort: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*

**Sa. 12.10.**

**09 – 13.00 Uhr**



### → **Mähen mit der Handsense, Anfängerkurs (Ausweichtermin)**

Wildblumenwiesen und naturbelassene Gärten liegen voll im Trend. Bei der ökologisch sinnvollen Pflege dieser Schätze greifen echte Gartenliebhaber und Bienenfreunde immer öfter auf traditionelle, motorlose Werkzeuge zurück. Dazu zählt die Handsense, die

zu den ältesten und ausgereiftesten Werkzeugen der Menschheit gehört. „Gewusst, wie“ geht das Mähen mit einer Handsense nicht nur leicht von der Hand, sondern ist auch effektiv, entspannend und gesund. Das gilt auch für den geräuschlosen Rasenschnitt am Sonntag-morgen.

In den ca. vierstündigen Anfängerkursen „Mähen mit der Handsense für den Hausgebrauch“ auf Gut Leidenhausen vermittelt Ihnen ein erfahrener Sensenlehrer der [www.sensenschule.de](http://www.sensenschule.de) den gekonnten Umgang mit Sensenbaum & -blatt sowie die Geheimnisse des Sensenschärfens.

Vorkenntnisse oder eigene Sensenausrüstung sind für die Teilnahme der im Freien stattfindenden Kurse nicht erforderlich. Benötigt werden wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Teilnahme auf eigenes Risiko.

*Teilnehmerbeitrag: 50 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987*

*oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: Stefan Markel, Sensenschule*

*Treffpunkt: Obstmuseum, Gut Leidenhausen, Kartäuserhäuschen*

**Sa. 12.10.**

**11.00 Uhr**

### → 2. Pilzwanderung im Königsforst

Mit Ralf Dalheuser und Walter Bieck geht es unter fachkundiger Führung zum Bestimmen und Sammeln von essbaren Pilzen in den Königsforst. Die beiden Pilzexperten erläutern welche Pilze essbar sind und wie diese naturschonend geerntet werden können.

*Veranstalter: SDW/UBZL*

*Leitung: Ralf Dalheuser, Walter Bieck*

*Treffpunkt: Endhaltestelle Stadtbahn Linie 9 Königsforst*

**So. 13.10.**

**15.00 Uhr**

### → Lesung: Märchen für Erwachsene

Die Welt der Märchen fasziniert nicht nur Kinder, sondern auch viele Erwachsene. " Binde deinen Karren an einen Stern". ( Leonardo da Vinci)

Marion Lonczewski erzählt Märchen und Geschichten über Sorgen, Wünsche und das Glück.

*Leitung: HDW, Marion Lonczewski*

*Treffpunkt: Waldschule Köln, Gut Leidenhausen*



**Fr. 18.10.**

**16.30 Uhr**



→ **Wandern ins Wochenende zum Wildessen in Leidenhausen**

Wandern zum Abschluss der Arbeitswoche, das steht heute im Programm. Nach Feierabend starten wir an der Endhaltestelle Königsforst und wandern durch die Wahner Heide zum Gut Leidenhausen. Hier wollen wir den Herbst-abend bei einem zünftigen Wildessen im Café ausklingen lassen. Zur Platzreservierung ist eine verbindliche Anmeldung beim Wanderführer (Telefon: 0221 4712707, E-Mail: rudolf.seelemann.rs@web.de) bis 08.10.2019 erforderlich.

Streckenlänge ca. 8 km, Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Dr. Rudolf Seelemann*

*Start: 17.00 Uhr Königsforst Endhaltestelle von KVB Linie 9 und Bus 154 und 423.*

**So. 20.10.**

**14.00 Uhr**



→ **Familienwanderung: Entdeckertour rund um Leidenhausen**

Es wird Herbst. Und die ganze Familie – Kinder mit Eltern und Großeltern – erkunden die Natur rund um Gut Leidenhausen zu dieser Jahreszeit. Max Wolters von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald erklärt informativ und kurzweilig Flora und Fauna im herbstlichen Wald. Wir wandern um die Wildgehege zur Allee der Jahresbäume und besuchen natürlich auch die Greifvogelschutzstation und den tollen Naturspielplatz.

Streckenlänge ca. 7,5 km, evtl. Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Peter Heidan, und Max Wolters von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.*

*Start: 14.00 Uhr im Innenhof von Gut Leidenhausen.  
(Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln: mit KVB Bus 151, 152 bis Hst. Porz-Eil Heumarer Str..*

*Für Pkw-Fahrer: Parkmöglichkeit Parkplatz am Hirschgraben, von dort 20/10 Minuten Fußweg zum Gut Leidenhausen)*





**Sa. 26.10.**

**11.00 Uhr**

→ **47. Herbstlauf des LSV Porz/Köln**

Eine Veranstaltung des LSV Porz gemeinsam mit dem Haus des Waldes. Start und Ziel ist der Hof von Gut Leidenhausen.



An diesem Tag sind die Greifvogelstation, das Haus des Waldes, das Heideportal und das Bistro geöffnet. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und der Freundeskreis Haus des Waldes bieten reichhaltig Möglichkeiten sich zu informieren.



**Startzeiten:**

- 11:00 Uhr      5 km Nordic / Walking
- 11:15 Uhr      1 km Schüler/innen
- 11:30 Uhr      5 km Schüler/innen
- 11:50 Uhr      10 km
- 12:50 Uhr      21,1 km

*Treffpunkt: Innenhof Gut Leidenhausen*

*Anmeldung: [www.time-and-voelce.de](http://www.time-and-voelce.de)*

**Hinweis:** An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

**Fr. 01.11.**

**11 – 13.30 Uhr**

**November**

→ **Bestimmungskurs von Säugetierschädeln**

Im Kurs wird den Teilnehmer\*innen anhand von Säugetierschädeln das Bestimmen der Tierart mit einem dichotomen Bestimmungsschlüssel beigebracht. Den Abschluss bildet die Bestimmung eines unbekanntem Schädel, welcher aus Gewöllen von Eulen gewonnen und mithilfe der zuvor erlernten Kenntnisse fachmännisch bestimmt wird. Der Kurs ist geeignet für Erwachsene und ältere Kinder.



*Ort: Jagdremise*

*Referent: Dipl.-Biologe Robert Schallehn*

*Anmeldung: 02203 357651 oder [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

Fr. 01.11.

18 – 20.00 Uhr



### → Vortrag: Insektensterben – was tun?

Mit den wissenschaftlichen Arbeiten des Entomologischen Vereins Krefeld e. V. schaffte es das Thema Insektenrückgang in den vergangenen Monaten, auch für viele Wissenschaftler und Naturschützer völlig überraschend, sogar in die Tagespresse. Die dramatischen Zahlen von fast 80% weniger Insektenbiomasse innerhalb von wenigen Jahren unterstützt den langjährigen Eindruck der Insektenforscher aus den immer länger werdenden „Roten Listen“ – das Insektensterben ist Realität. Aber nicht nur die Insekten sind gefährdet. Auch bei vielen anderen Gruppen gibt es immer mehr bedrohten Arten. Im Vortrag wird die Problemlage der „Biodiversitätskrise“ dargelegt und anschaulich beschrieben, welche Lösungsansätze es politisch, aber auch für jeden Einzelnen gibt.

*Veranstaltungsort: Tenne / Portalausstellung*

*Leitung: Dipl.-Biologe Robert Schallehn, UBZL*

*Referent Karl-Heinz Jelinek (Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e. V.)*

*Anmeldung: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Sa. 02.11.

10.00 Uhr



### → Flott unterwegs durch die Wahner Heide im Herbst

Der Herbst ist da und mit ihm die herbstliche Vegetation, die wir auf unserer anspruchsvollen Wanderung genießen. Wir starten in Kippekausen und wandern durch den bunten Königsforst in die Wahner Heide. Wir durchqueren den Geisterbusch und erreichen nach unserer anspruchsvollen Tour Gut Leidenhausen. Von hier geht es nach einer gemütlichen Einkehr im Café Leidenhausen weiter zur Bushaltestelle in Porzeil. Streckenlänge ca. 19 km, Rucksackverpflegung (Bitte ausreichend Verpflegung und Getränke einpacken!), Schlusseinkehr.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Dr. Rudolf Seelemann*

*Start 10.00 Uhr Kippekausen, Hst. der KVB Linie 1.*

**So. 03.11.**

**11 – 13.00 Uhr**

→ **Brunch in gemütlicher Atmosphäre**

Zu einem Brunch in gemütlicher Atmosphäre mitten im Wald lädt das Parkcafé ins historische Rittergut Leidenhausen (erste urkundliche Erwähnung 1329) ein. Vor oder nach dem Brunch locken Wahner Heide, der Königsforst, die Greifvogelstation und das Wildgehege als tolles Ausflugsziel für einen Spaziergang im beginnenden Winter.

*Reservierung: r.campione@parkcafe.koeln*

*Kosten: € 10.- pro Pers. inkl. 1 Getränk*

*Kinder bis 12 Jahren € 5,50*

*Treffpunkt: Parkcafé*

*Der Brunch ist für Gruppen ab 10 Personen jederzeit buchbar.*

(Bei zu geringer Teilnehmeranzahl kann 3 Tage vor der Veranstaltung eine Absage erfolgen).



**So. 03.11.**

**14.00 Uhr**

→ **Lesung: Es war einmal in einem Wald**

Die Autorin Sabine Lorbie liest aus dem 2. Teil ihres Buches „Es war einmal in einem Wald“, in dem die Geschichte dreier Katzen erzählt wird, die sich aus einem heftigen Schneetreiben retten. Als sie dann zurück zu ihrer Holzhütte kommen, sind dort Menschen. Alle feiern zusammen Weihnachten.

*Leitung: HDW, Sabine Lorbie*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**Do. 07.11.**

**18 – 22.00 Uhr**

→ **MORD à la carte – das Krimidinner:  
„Gebot oder Tod!?“**

Seit zwölf Jahren bietet das Ensemble „MORD à la carte“ ein Krimi mit Dinner u. a. in Köln, Bonn, Neuwied, Stolberg, Alsdorf und Monschau an. Dieses Jahr ist der Spielort Gut Leidenhausen neu dazu gekommen. Die Krimis spielen z. B. auf einem Schiff oder auf einem Schloss und das Publikum ist immer Teil der Krimihandlung. Ob als perfektes Weihnachtsgeschenk oder originelles Geburtstagsgeschenk, ein Mord à la carte kommt gut an und bleibt in Erinnerung.

Das Stück „Gebot oder Tod!?“ spielt in Cornwall 1969. Lord und Lady Salisbury, er Pferdezüchter und Rennstallbesitzer, sie Kunstmäzenin, laden ein zur Wohltätigkeitsveranstaltung zu Gunsten von Brit-Art, einer Stiftung zur Förderung junger Künstler. Die High



Society Cornwalls und verschiedene Adelsmitglieder aus ganz Europa geben sich die Ehre. Die Salisburys laden zur Kunstauktion auf Schloss Eaglebay. Wer bekommt den Zuschlag für den wertvollen Van Gogh aus Familienbesitz?

Genießen Sie einen unterhaltsamen Krimiabend mit vorzüglicher Martinsgans.

Preis: 69 €

Tickets: [www.mordalacarte.de](http://www.mordalacarte.de)

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

Sa. 09.11.

15.00 Uhr

### → Wildes Köln – Jagendes Köln

Viele Wildtiere haben sich die Stadt als Lebensraum erobert und sich, nicht immer zur Freude der Bürger, dort etabliert. Ob Steinmarder in der Garage, Füchse im Kindergarten, Wildschweine auf dem Friedhof oder Kaninchen im Kleingarten. Nicht selten machen Wildtiere in der Stadt auch Probleme. Stadtförster Michael Hundt berichtet aus dem Alltag und gibt Tipps, was man in solchen Fällen macht und womit man leben muss. Zur praktischen Demonstration der Jagd in der Stadt bringt er Frettchen und Ausrüstung mit.

Leitung: Kölner Jägerschaft e. V., Herr Michael Hundt  
Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes

Sa. 09.11.

17.00 Uhr

### → Familienwanderung: Laternenwanderung in Leidenhausen

Es ist stockdunkel, den dunklen Wald erhellen nur die bunten Laternen der Kinder, hin und wieder erleuchtet ein landendes Flugzeug den Himmel. Wir treffen uns im Innenhof von Gut Leidenhausen und machen von dort einen ca. einstündigen Rundweg durch den Wald. Zurück im Innenhof lesen wir geräuschvoll die Martinsgeschichte und singen zusammen Martinslieder. Wichtig: Keine offenen Fackeln, ausschließlich batteriebeleuchtete Laternen. Nur für Kinder in Begleitung Erwachsener. Streckenlänge ca. 3 km

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer Peter Heidan

Treffpunkt: 17.00 Uhr im Innenhof von Gut Leidenhausen. Mit Bus und Bahn: 20 Minuten Fußweg von Bushaltestelle Heumarer Straße (Bus 151, 152 von Mülheim oder Porz Markt). Von dort kann auch die Rückfahrt angetreten werden.



Kölner Jägerschaft e.V.



Mit Pkw: Parkgelegenheit auf dem Parkplatz Am Hirschgraben, von dort kurzer Fußweg zum Gut Leidenhausen.  
Für Familien mit Kindern bis zum Alter von 12 Jahren.

**So. 10.11.**

**11.00 Uhr**

→ **Klavierkonzert Giulio Potenza, Italien**

Giulio Potenza ist Absolvent des Konservatoriums von Trapani, Italien und des Trinity Laban Conservatoires, London; derzeit Professor am Istituto Superiore di Studi Musicali Achille Peri und der Windsor Piano Academy. Programm siehe gesonderten Aushang

*Leitung: HDW*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**Fr. 15.11.**

**15 – 18.00 Uhr**

→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönen Wetter in der Natur, bei schlechtem Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)*

*Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



**Fr. 15.11.**

**18.00 Uhr**

→ **Vortrag – Wald und Klimawandel**

Der prognostizierte Klimawandel wird auch unseren Wald durch Klimaextreme (Stürme, Trockenheit) beeinträchtigen. Gleichzeitig kann der Wald CO<sup>2</sup> speichern und den nachwachsenden und CO<sup>2</sup>-neutralen Rohstoff Holz liefern. Der Fachgebietsleiter des landeseigenen Forstbetriebes erläutert die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald am Beispiel des Königsforstes.

*Leitung: HDW, Stephan Schütte, Fachgebietsleiter im Regionalforstamt Rhein-Sieg-Erf*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*



**Sa. 16.11.**

**11 – 15.00 Uhr**



→ **Falknertag in der Greifvogelschutzstation Köln**

Zum Weltfalknertag präsentiert sich die Greifvogelschutzstation ihren Besuchern. Das Team der Station informiert über die Aufgaben der Station und über die Falknerei. Um 14 Uhr findet eine Flugübung auf eine Beuteattrappe statt.

*Leitung: SDW-Greifvogelschutzstation Köln, Bund der Falkner und Greifvogelfreunde e. V.*

*Treffpunkt: Greifvogelschutzstation Köln, Gut Leidenhausen*

**Sa. 16.11.**

**17.30 Uhr**



→ **Bildvortrag: Rundgang durch die Nationalparke**

Vom Krügernationalpark bis zum Nationalpark Eifel: Die Referent\*innen Ina Philipsen-Schmidt und Dipl.-Biologe Robert Schallehn führen in einem Bild-Vortrag durch zahlreiche Nationalparks in Deutschland und in der ganzen Welt und geben Inspirationen für die kommenden Natur-Urlaubsgestaltungen.

*Ort: Tenne / Portalausstellung*

*Referent\*innen: Ina Philipsen-Schmidt und Dipl.-Biologe Robert Schallehn (UBZL)*

*Anmeldung: optional zur besseren Organisation an [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig.

**So. 17.11.**

**15.00 Uhr**



→ **Lesung: Märchen für Junge und jung Gebliebene**

Die Welt der Märchen fasziniert nicht nur Kinder, sondern auch viele Erwachsene. "Komm mit mir ins Land der Märchen". Marion Lonczewski erzählt Märchen und Geschichten aus aller Welt.

*Leitung: HDW, Marion Lonczewski*

*Treffpunkt: Waldschule Köln, Gut Leidenhausen*

**Sa. 23.11.**

**13.00 Uhr**



→ **Kerzenbasteln, Drehen von Bienenwachskerzen  
Gestalten von Adventsgestecken**

Präsentation von Imkereiprodukten

*Leitung: Bienenzuchtverein Porz, Peter Gauger*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*

**So. 24.11.**

**11.00 Uhr**

→ **Kerzenbasteln, Drehen von Bienenwachskerzen  
Gestalten von Adventsgestecken**

Präsentation von Imkereiprodukten

*Leitung: Bienenzuchtverein Porz, Peter Gauger*

*Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes*



**Sa. 30.11.**

**11.00 Uhr**

→ **Wald- und Wildtag**

Der Bundesforstbetrieb Rhein-Weser, Betriebsbereich Wahner Heide lädt ein zur Information rund um das Thema Wald und Wild – aber natürlich auch zur Verkostung des Wildbrets selbst.

*Treffpunkt: Bundesforsthaus Wahner Heide,*

*Schauenbergweg 2, Troisdorf-Altenrath*

**Sa. 30.11.**

**15.00 Uhr**

→ **Weihnachtszauber im Rittergut Leidenhausen**

Zum Duft von Weihnachtsgebäck und Glühwein, zu leuchtenden Kerzen, auch an den Gutswegen, wandern wir vom Königsforst auf einer kurzen Strecke durch die Wahner Heide in die Dämmerung hinein nach Gut Leidenhausen. Dort erleben wir eine vorweihnachtlich gemütlich-familiäre Atmosphäre im Kontrast zu den großen Weihnachtsmärkten der Stadt. Streckenlänge ca. 6 km, Schlusseinkehr bei der Waldweihnacht.

*Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer*

*Dr. Franz Josef Becker*

*Start: Königsforst Hst. der KVB-Linie 9 und der Busse 154 und 423*



Sa. 30.11. bis  
So 01.12.

12 – 20.00 Uhr



### → Waldweihnacht am 1. Adventswochenende

Wenn sich der Duft der klaren Winterluft mit dem süßen Aroma von Frischgebackenem und würzigem Glühweinduft verbindet, Kinderaugen leuchten, Eltern und Großeltern entspannt dem Treiben folgen, dann ist endlich „Waldweihnacht“! Das Weihnachtsevent für Groß und Klein, welches sich wohltuend vom üblichen Weihnachtsmarkttrubel unterscheidet und Raum und Zeit gibt, die besinnliche Vorweihnachtszeit zu erspüren. Besuchen Sie die Waldweihnacht auf Gut Leidenhausen.

Leitung: UBZL.

Treffpunkt: Gut Leidenhausen

**Hinweis:** An dem Tag sind alle Zufahrtsgenehmigungen der Stadt Köln ausgesetzt. Zufahrt muss beim Veranstalter beantragt werden.

Dezember

Sa. 07.12.

10.00 Uhr



### → Flott unterwegs vom Bergischen Land in die Wahner Heide

Unsere anspruchsvolle Wanderung beginnt in Bensberg und führt zunächst durchs Bergische Land über den Tütberg und die Orte Forsbach und Hoffnungsthal, von dort geht es weiter nach Rösrath. Hier betreten wir die Wahner Heide, wandern zum Kalmusweiher, über den Geisterbusch zum Gut Leidenhausen und weiter nach Porz-Eil. Nach einer gemütlichen Schlusseinkehr treten wir von der dortigen Bushaltestelle die Heimfahrt an. Streckenlänge ca. 23 km, Rucksackverpflegung. (Bitte ausreichend Essen und Getränke mitnehmen), Schlusseinkehr.

Leitung: Kölner Eifelverein, KEV-Wanderführer  
Dr. Rudolf Seelemann

Start: 10.00 Uhr Bensberg, Hst. KVB Linie 1 und der Busse 227, 267, 400, 420, 423, 454, 455, 457 und SB 40

Sa. 07.12.

10 – 14.00 Uhr



### → Obstschnittseminar, Schwerpunkt Baumobst

Obstbäume erfordern einen besonderen Schnitt. Mit dem richtigen Beschneiden zur rechten Zeit sorgt der Obstgärtner für optimale Bedingungen und eine reiche Ernte. Gleichzeitig wird mit dem Schnitt die Formgebung der Bäume festgelegt.

Teilnehmerbeitrag: 20 €/Person, Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Die Teilneh-



merzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Bitte bringen Sie Ihr Schnittwerkzeug (Rosenschere, Baumsäge) mit. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)

Leitung: SDW Frau Gärtnermeisterin Dagmar Hauke, Obstbaumeisterin der Alexianer-Klostergärtnerei, Köln-Porz  
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Köln e. V.,  
Dagmar Hauke

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes –  
Obstmuseum

**So. 08.12.**

**11.00 Uhr**

### → **Adventskonzert**

Wir laden ein zu einem Adventskonzert der besonderen Art: Es spielt die Big Band Collision Course der Carl-Stamitz-Musikschule. Bisher waren die Musikfreunde, die sich im Advent im Haus des Waldes trafen, besinnliches und traditionelles gewöhnt. Lassen Sie sich überraschen, was die Big Band für Sie ausgesucht hat.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Leitung: HDW, Carl-Stamitz-Musikschule

Treffpunkt: Gut Leidenhausen, Haus des Waldes



**So. 08.12.**

**11 – 13.00 Uhr**

### → **Brunch in gemütlicher Atmosphäre**

Zu einem Brunch in gemütlicher Atmosphäre mitten im Wald lädt das Parkcafé ins historische Rittergut Leidenhausen (erste urkundliche Erwähnung 1329) ein. Vor oder nach dem Brunch locken Wahner Heide, der Königsforst, die Greifvogelstation und das Wildgehege als tolles Ausflugsziel für einen Spaziergang im beginnenden Winter.

Reservierung: [r.campione@parkcafe.koeln](mailto:r.campione@parkcafe.koeln)

Kosten: € 10.- pro Pers. inkl. 1 Getränk

Kinder bis 12 Jahren € 5,50

Treffpunkt: Parkcafé

Der Brunch ist für Gruppen ab 10 Personen jederzeit buchbar. (Bei zu geringer Teilnehmeranzahl kann 3 Tage vor der Veranstaltung eine Absage erfolgen).



**Do. 12.12.**

**18 – 22.00 Uhr**



→ **MORD à la carte – das Krimidinner:  
„Agatha Christie – verhindert!“**

Seit zwölf Jahren bietet das Ensemble „MORD à la carte“ ein Krimi mit Dinner u. a. in Köln, Bonn, Neuwied, Stolberg, Alsdorf und Monschau an. Dieses Jahr ist der Spielort Gut Leidenhausen neu dazu gekommen. Die Krimis spielen z. B. auf einem Schiff oder auf einem Schloss und das Publikum ist immer Teil der Krimihandlung. Ob als perfektes Weihnachtsgeschenk oder originelles Geburtstagsgeschenk, ein Mord à la carte kommt gut an und bleibt in Erinnerung.

Das Stück „Agatha Christie –verhindert!“ spielt am 14. Dezember 1926. Der gefürchtete Literaturkritiker Marcus B. Rumford lädt zum alljährlichen Treffen englischer Kriminalschriftsteller ins legendäre Savoy Hotel in London. Wie immer, will er auch dieses Mal, den besten Kriminalroman des Jahres küren. Die berühmten Krimiautoren Helen van Cleve, August Voicy und die Shootingstars der Szene, die Dassel Schwestern, folgen dem Ruf dieses gewichtigen Mannes. Nur eine ist und bleibt seit Tagen spurlos verschwunden: Agatha Christie.

Genießen Sie einen unterhaltsamen Krimiabend mit vorzüglichem Wildschweinbraten.

*Preis: 69 €*

*Tickets: [www.mordalacarte.de](http://www.mordalacarte.de)*

**Parken:** Für die Veranstaltung ist ein Parken auf dem Gut ausnahmsweise zulässig. Dafür ist die Anmeldung mit Nummernschild nötig: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)

**Fr. 13.12.**

**15 – 18.00 Uhr**



→ **Malkurs-Malen auf Holzscheiten**

Einen besonderen Malkurs bieten wir Kindern und Erwachsenen von 8 bis 88 Jahren.

Wir malen mit Acrylfarben auf Holz. Bei schönen Wetter in der Natur, bei schlechtem

Wetter im Haus des Waldes. Mitzubringen sind ein leeres Marmeladenglas für die Pinsel und ein alter Lappen. Farben und Holz werden gestellt.

*Teilnehmerbeitrag: 10 €/Person. Bitte überweisen Sie den Betrag nach der Anmeldebestätigung. Verbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer: 02203 39987 oder per Mail unter Nennung des Termins an [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Leitung: HDW, Wolfgang Schieffer (Waldmaler)  
Treffpunkt: Haus des Waldes, Gut Leidenhausen*



## Sie erreichen Gut Leidenhausen



- mit den Linienbussen Linie 151 und 152, Haltestelle Eil, Heumarer Straße, Fußweg etwa 20 Minuten,
- mit der Straßenbahn Linie 9, Endhaltestelle Königsforst, Fußweg etwa 45 Minuten,
- mit dem Auto über die Autobahn A 3 (Köln-Frankfurt/M.), Ausfahrt Köln-Königsforst, Fahrtrichtung Köln-Porz.
- Mit dem Anrufsammeltaxi: Das Anruf-Sammeltaxi (AST) Linie 188 fährt sie von den gekennzeichneten AST-Abfahrthaltestellen Porz Markt und Königsforst bis zur Haltestelle Gut Leidenhausen im Hof.



Portalausstellung, Café und Toiletten sind barrierefrei. Behinderte mit amtlichem Ausweis können im Gutshof parken.

Fußgänger und Autofahrer folgen bitte der Beschilderung in Richtung „Erholungsgebiet Gut Leidenhausen“ / „Haus des Waldes“.

Für alle Veranstaltungen in denen nicht ausdrücklich ausnahmsweise ein Parken auf dem Gut angegeben ist (Nummernschild-Anmeldung!), bitten wir Sie nachdrücklich, die Parkplätze am Hirschgraben oder am Grefgeler Mauspfad/Ecke Hirschgraben zu benutzen.

Busse: Im Laufe des Jahres 2019 ist von der Stadt Köln eine Verlängerung der Linie 423 zum Flughafen geplant. Im Rahmen der Verlängerung soll Leidenhausen mit einer eigenen Haltestelle angeschlossen werden. Bitte prüfen sie ggfs. auf dem aktuellen Fahrplan, ob dies schon geschehen ist.



## Adressen der Veranstalter

### **Umweltbildungszentrum**

#### **Heideportal Gut Leidenhausen e. V.**

Gut Leidenhausen 1

51147 Köln

Telefon: 02203 357651 und 02203 33444

*E-Mail: [info@gut-leidenhausen.de](mailto:info@gut-leidenhausen.de)*

*Internet: [www.gut-leidenhausen.de](http://www.gut-leidenhausen.de)*

*Büro: Montag – Freitag von 9 – 17 Uhr*

### **Bundesforstbetrieb Rhein-Weser**

Betriebsbereich Wahnerheide

Schauenbergweg 2

53842 Troisdorf-Altenrath

Telefon: 02246 9154820

### **Naturschutzbund Köln e. V.**

Luxemburgerstrasse 295

50939 Köln

Telefon: 0221/7902889

*E-Mail: [info@NABU-Koeln.de](mailto:info@NABU-Koeln.de)*

*Internet: [www.nabu-koeln.de](http://www.nabu-koeln.de)*

*Büro: Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 – 14 Uhr,  
Mittwoch 14 – 17 Uhr*

### **Kölner Jägerschaft e. V.**

Gut Leidenhausen 1a

51147 Köln

Telefon: 02203 1023437

Telefax: 02203 1023439

*E-Mail: [info@koelner-jaegerschaft.de](mailto:info@koelner-jaegerschaft.de)*

*Internet: [www.koelner-jaegerschaft.de](http://www.koelner-jaegerschaft.de)*

*Büro: Montag bis Donnerstag von 9.30 – 12 Uhr*

### **Bienenzuchtverein Porz**

Königsbergerstraße 18

50259 Pulheim

Telefon: 02234 986960

*E-Mail: [bienenzuchtverein-porz@netcologne.de](mailto:bienenzuchtverein-porz@netcologne.de)*

### **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Köln e. V.**

Freundeskreis Haus des Waldes e. V.

Gut Leidenhausen

51147 Köln

Telefon/Fax: 02203 39987

*E-Mail: [sdw-nrw-koeln@netcologne.de](mailto:sdw-nrw-koeln@netcologne.de)*

*Internet: [www.sdw-nrw-koeln.de](http://www.sdw-nrw-koeln.de)*

*Büro: Montag, Mittwoch, Freitag von 9 – 12 Uhr*

### **Kölner Eifelverein e. V. gegr. 1888**

Am Flachsrosterweg 24  
51061 Köln  
Telefon: 0221 646619

*E-Mail: [info@koelner-eifelverein.de](mailto:info@koelner-eifelverein.de)  
Internet: [www.koelner-eifelverein.de](http://www.koelner-eifelverein.de)*

### **Flughafen Köln/Bonn GmbH**

Heinrich-Steinmann-Straße 12  
51147 Köln  
Telefon: 0221 405533

*Internet: [www.koeln-bonn-airport.de](http://www.koeln-bonn-airport.de)*

### **Stadt Köln**

Amt für Landschaftspflege und Grünflächen  
Forstverwaltung  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

Telefon: 0221 221-25151  
Telefax: 0221 221 25664

*E-Mail: [markus.bouwman@stadt-koeln.de](mailto:markus.bouwman@stadt-koeln.de)  
Internet: [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de)*

### **Park-Café GmbH & Co.KG**

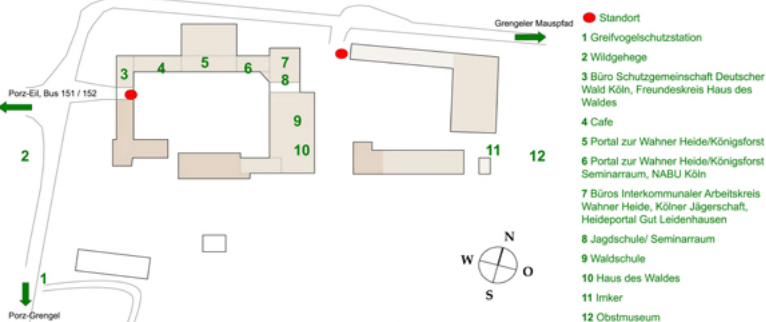
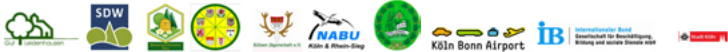
Gut Leidenhausen  
51147 Köln  
Telefon: 02203 9800540





# WAHNER HEIDE & KÖNIGSFORST GUT LEIDENHAUSEN

mit uns Natur erleben



## Impressum

### Herausgeber



WAHNER HEIDE & KÖNIGSFORST  
GUT LEIDENHAUSEN

Heideportal  
Gut Leidenhausen e. V.  
Gut Leidenhausen 1  
51147 Köln

Telefon: 02203 357651  
Fax: 02203 357652

E-Mail :  
info@gut-leidenhausen.de

mit Unterstützung der  
Flughafen Köln/Bonn GmbH

Köln Bonn Airport

Ein Projekt im Rahmen der



### gefördert durch



Gefördert mit Mitteln  
der Städtebauförderung durch:

Ministerium für Wirtschaft, Energie,  
Bauen, Wohnen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses  
des Landtages Nordrhein-Westfalen

### Gestaltung

Jasmin Friedenburg, Buchholz

### Fotos

Titel, S. 11, 67, 87: Robert Schallehn  
S. 2: Edition Blattwelt  
S. 3, 12, 22, 88: Hanni Hachenberg  
S. 4–5, 14: Tassilo Bouwman  
S. 16, 50: Hans Paffrath  
S. 81: Doris Dapprich-Martiny

### Druck

Druckerei Steinbach Werbedruck  
51145 Köln